



Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK



Jahrgang 32 Heft Nr. 367 Oktober 2026

vom 100jährigen Kalender zum Deutschen Wetterdienst

Zwar gelten die Bauernregeln des 100jährigen Kalenders nur sehr lokal, doch stellen solche Sammlungen einen kostbaren Schatz dar! Landwirte leben seit Jahrhunderten mit und nach dem Wetter, denn es ist existentiell für ihre Arbeit. Konnte man in früheren Zeiten auf einen Wetterwechsel schließen, wenn die Schwalben tief flogen, so holt man sich heute das aktuelle Wettermodell beim Deutschen Wetterdienst.

Viele Sprichwörter zeugen von der exakten Wetterbeobachtung, und natürlich zeichnen Landwirte auch heute



Erntedank: das Foto zeigt den Wochenanteil der SoLaWi im August 2019 - 2026 fällt die Ernte in Europa deutlich schlechter aus als sonst - Kartoffeln etwa sind mickrig geblieben, viele andere Früchte auch...

noch Wetterereignisse auf. Wenn man sagt "das Blatt hat sich gewendet", so kommt das von bestimmten Bäumen,

deren Blätter sich nach dem 24. Juni drehen, etwa die Silberpappel. Vorher lassen die Blätter möglichst viel Licht zu den Wurzeln durch, danach nehmen sie alle Feuchtigkeit auf, die sie für die Wurzeln bekommen können.

Als es noch keine Kalender gab bzw. die Menschen nicht lesen konnten, wußten sie so ganz genau, wann das Blütenwachstum endet und das Wurzelwachstum beginnt. Bei vielen Nahrungspflanzen ist

dies enorm wichtig.

Gelernt haben wir das mit dem gewendeten **Bitte lesen Sie weiter auf S. 2**

Weil guter Druck auch von „Um die Ecke“ kommen kann



www.lautertaldruck.de

LAUTERTAL-DRUCK
FRANZ BÖNSEL GMBH

MODAUSTRASSE 22 · 64686 LAUTERTAL
TELEFON 06254 9513-0 · INFO@LAUTERTALDRUCK.DE

Marica Klippel
Nähstudio Service

Hol- und Bringdienst
Änderungsschneiderei
Stoffe Auswahl und Bestellservice

Nibelungenstraße 700
64686 Lautertal-Gadernheim
Tel. 06254-9430222
0160-97926370

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-14.30 u. 15-19 Uhr
Sa 8.00-14.30 Uhr
und nach Vereinbarung

ÖPNV
leicht gemacht
ab Seite 8!

Service Ecke
eures Durchblick-Teams

HEIMTEXTILIEN



- Gardinen
- Tapeten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Bodenbeläge

HAHN www.hahn-bensheim.de

64625 Bensheim-Auerbach • Berliner Ring 131
Nähe Vogelpark • Telefon 0 62 51 / 7 83 22



Impressum: DURCHBLICK - Mitteilungsblatt für Lautertal & Modautal

Infos aus Wirtschaft & Gesellschaft

Herausgeber: Gerhards GmbH & Co.
Verlags- und Vertriebsgesellschaft KG
Modastraße 22, 64686 Lautertal
gerhards@lautertaldruck.de Tel. 06254-951370
Redaktion: Marieta Hiller, Tel 06254-9403010
mail: mh@dbl.de.

Liebe Leserinnen und Leser!

Unsere Durchblick-Termine für 2027 stehen fest.
Für unsere Lautertaler und Modautaler Organisationen
ohne gewerblichen Hintergrund setzen wir gerne in die
Hefte eine kurze Presseinfo mit Foto (bitte IMMER Autor
für Text UND Foto angeben, Fotos bitte als JPG sen-
den) oder auch ein Plakat auf die Vereins-Pinnwand (Größe 6x8cm,
also wichtige Infos wie Internetseite o.ä. LESBAR schreiben!).

Bitte beachten Sie unsere Bedingungen für eingesandte Pressemitteilungen:



Auch Infos aus den Lautertaler und Modautaler Fraktionen nehmen wir
gerne ins Heft auf, reine Parteienwerbung z.B. im Wahlkampf berechnen
wir nach der gültigen Preisliste.

Da Kultur ein hartes Brot ist, nehmen wir gerne für die Veröffentlichung
von kulturellen Veranstaltungen Gutscheine z.B. als Gewinn fürs Monats-
preisträsel. Wer kann, darf uns aber gerne mit einem Inserat unterstützen
- der Durchblick lebt ausschließlich von den Einnahmen für Inserate.

Deshalb freuen wir uns jeden Monat über die Unterstützung durch unse-
re Inserenten, bei denen wir uns herzlich bedanken möchten - wir legen
Ihnen ganz besonders ans Herz, sie bei Ihren Einkäufen oder Aufträgen zu
berücksichtigen!

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Ihre Durchblick-Redaktion - Marieta Hiller und Carmen Bönsel

Das Novemberheft 2026
erscheint am 28. Oktober
Abgabetermin für Ihr Inserat:
19. Okt. 26 - Es gilt weiterhin
die Preisliste seit 2022.
Für Ihren redaktionellen
Bericht: Abgabe bis
spätestens 16. Okt. 26

- ♦ je früher und kürzer Beiträge eintreffen desto sicherer ist das Erscheinen, nach dem Termin "Annahmeschluss" können nur noch kleinere Änderungen gemacht werden, aber keine neuen Beiträge mehr ins Heft aufgenommen werden.
- ♦ Kein Anspruch auf Veröffentlichung / Zustellung - Verteilung: nur in Briefkästen ohne Aufkleber "keine kostenlosen Zeitungen" möglich!
- ♦ Text-, Bild- und Anzeigen-Nachdruck nur mit schriftl. Genehmigung - Druck 5400 Hefte

Annahme- schluß Letzte Änderungen Verteilung

Januarheft	12.12.26	15.12.26	27.12.26
Februarheft	14.01.27	19.01.27	30.01.27
Märzheft	11.02.	16.02.	27.02.
Aprilheft	11.03.	16.03.	27.03.
Maiheft	15.04.	20.04.	01.05.
Juniheft	10.05.	18.05.	29.05.
Sommerheft	10.06.	15.06.	26.06.
Septemberh.	12.08.	17.08.	28.08.
Oktoberheft	09.09.	14.09.	25.09.
Novemberh.	14.10.	19.10.	30.10.
Dezemberh.	11.11.	16.11.	27.11.
Januarh. 28	09.12.	14.12.	27.12.



Fast wolkenloser Himmel über den Meß-
einrichtungen im Wetterpark: die einzelnen
Stationen messen Lufttemperatur, Erdboden-
temperatur, Luftfeuchte und Luftdruck, Windrichtung und -stärke,
Niederschlagsdauer und -menge, die Wolkenuntergrenze und die
Sichtweite, die Sonnenscheindauer, die Art des Niederschlags (Re-
gen, Schnee, Hagel) und die Lufthygiene.
Alle Daten werden in dem blauen Container zusammengetragen
und für Wetterdienste aufbereitet. Heute läßt sich eine zuverlässige
Wettervorhersage auf 7-10 Tage genau treffen. Erfahrungsgemäß
verschärft sich die Genauigkeit alle 10 Jahre auf einen Tag
mehr...

Fortsetzung "Wetter"

Blatt bei einer Führung im Freilichtlabor Lauresham
- zu jeder Jahreszeit und zu jedem Thema eine wunderbare
Empfehlung! Doch zurück zum Wetter:

Wetterpark Offenbach -

Schichtwechsel in der Wettervorhersage

Unter diesem Motto stand die Führung mit Wetter-
park-Guide Klaus Bähneke im September im Rahmen
der Tage der Industriekultur Rhein-Main. Bähneke
war früher als Meteorologe in aller Welt unterwegs,
so auch auf dem Forschungsschiff Polarstern und
auf der deutschen Polarforschungsstation Neumayer-
Station III in der Antarktis. Seit 2020 ist er

Fortsetzung "Wetter"

Wetterparkgästeführer für Erwachsenen- und Kinderführungen.

Morgenrot bringt schlechtes Wetter, Abendrot bringt einen sonnigen Tag...

Diese Bauernregel erklärt sich so: bei Morgenrot werden Wolken im Westen von der aufgehenden Sonne angeleuchtet, das heißt sie kommen vom Meer und bringen Feuchtigkeit mit. Bei Abendrot bescheint die untergehende Sonne Wolken im Osten, die aus Regionen mit trockenem Kontinentalklima kommen. Diese Regel stimmt jedoch nur bedingt, erklärte Klaus Bähnke. Es gebe größere regionale Abweichungen.

Solche Bauernregeln stammen aus

einer Zeit, als Aufzeichnungen aus lokalen Wetterbeobachtungen erstellt wurden. Auch die kalendarischen Angaben können verschoben sein, denn der gregorianische Kalender führte im 16. Jahrhundert eine neue Zeitrechnung ein, die dann mit alten Aufzeichnungen nicht mehr übereinstimmte. Wissenschaftliche Aufzeichnungen begannen erst im 18. Jahrhundert. In der Klimahütte, einem hölzernen Kasten, waren die Meßinstrumente auf exakt zwei Metern Höhe untergebracht (siehe Foto). Denn erst mit Einführung der Telegrafie ab ca. 1730 konnten Wetterdaten großflächig genutzt werden, mit Erfindung des Morsecode ab 1832 weltweit.

Für die Berechnung einer Vorhersage für mehrere Stunden hätte man damals noch Monate gebraucht. Erst Großrechenanlagen in den 1950er Jahren ließen endlich verlässliche Vorhersagen von 1-2 Tagen zu.

Was ist eigentlich Wetter, Witterung und Klima?

Wetter, Witterung, Klima beschreiben alle drei das Geschehen in der Atmosphäre. Meteorologische Größen wie Temperatur, Niederschlag oder Windgeschwindigkeit

bestimmen, wie sich Wetter, Witterung und Klima an verschiedenen Orten der Erde ausprägen. Allerdings unterscheiden sich die Zeiträume, die jeweils zur Betrachtung herangezogen werden. Wetter ist das gegenwärtige Geschehen am Himmel, Witterung beschreibt das Wetter über einen Zeitraum von wenigen Wochen bis Monaten, etwa einen trockenen heißen Sommer. Klima ist die Statistik über das Wetter, dazu sind Meßdaten über mindestens 30 Jahre nötig.

Blitze: mal so richtig knistern lassen!

Auf Blitzortung.org können Sie das aktuelle Gewittergeschehen verfolgen, die Daten kommen von Sentinel 2. Herr Bähnke zeigte den Teilnehmern seiner Führung auf dem Smartphone, wie man das Knistern hörbar macht. Über Sentinel 2, Eumetsat und weitere Wetterbeobachtungssatelliten lesen Sie im Beitrag über einen Besuch bei der ESA in Darmstadt, den Link finden Sie auf unserer zur Übersichtsseite Wetter auf durchblick-lamo.de mit zahlreichen weiteren Infos, vielen Fotos vom Wetterpark und Direktlinks zu interessanten Seiten!

Im Heft auf Seite 24 stellen wir Ihnen als Ausflugstipp die Regionalpark Klimaroute vor. **M. Hiller**



KOMM IN UNSER TEAM

& lass mit uns die Funken fliegen!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt motivierte und eigenverantwortliche:

Maschinenbediener CNC-Abkantpressen (m/w/d)

Schweißer WIG + MAG (m/w/d)

Maschinenbediener CNC-Laserschneiden und Stanzen (m/w/d)

- ✓ Festanstellung
- ✓ Moderne Maschinen & Werkzeuge
- ✓ Attraktive Vergütung & Benefits
- ✓ Weitere Infos: QR-Code scannen

Jetzt bewerben:
reichenbacher-apparatebau.de/jobs



38 Jahre Erfahrung in der Welt des Reisens

Individuelle und persönliche Reiseberatung
Weltweite Ausarbeitungen
Persönlich begleitete Gruppen-, Frauen-,
Wander- und Aktivreisen.
Rundum-Service

ohne Mehrkosten,
ohne stundenlanges Suchen,
ohne Stress.

Ankündigung!
Begleitete Gruppenreise
Südafrika 2027

Aufgrund der großen
Nachfrage geht es Ende
Oktober 2027 wieder nach
Südafrika!

**REISEAGENTUR
TANJA FORMATSCHKE**

HAUPTSTR. 7, 64686 LAUTERTAL
TERMINE NACH VEREINBARUNG
TEL.: 06254/942557
MOBIL: 0176/80170342



Nur mal angenommen: Gibt es ein Leben ohne Erdöl?

Viele hängen der romantischen Vorstellung an, daß wir uns mit unserer Hände Arbeit ernähren könnten.

Einfach mal im Frühjahr ein paar Getreidekörner säen und im Sommer soviel ernten daß man satt für den Winter zu essen hat... Und das für alle 8 Milliarden Menschen auf der Erde!

Pustekuchen! Heute - mit allen Erdölprodukten wie Betriebsstoff für die Maschinen, Kunstdünger, Verpackungen - holt die industrielle Landwirtschaft aus einem Getreidekorn 12 Körner Ernte heraus.

Vor 1200 Jahren dagegen waren es drei Körner! Eins davon wurde als eiserne Reserve für die nächste Aussaat weggeschlossen. Eins zahlte man als Zehnt an die Herrschaft. Und eins blieb zum Essen.

Also weg mit romantischen Ideen. Ohne Erdöl wären wir aufgeschmissen, denn wir produzieren unseren Lebensmittelbedarf größtenteils nicht selbst, sondern importieren ihn - per Flugzeug, Schiff und LKW.

Ganz ohne Bauernromantik dagegen kommt das Freilichtlabor Lauresham aus. Hier probiert man inzwischen seit über einem Jahrzehnt, wie sich das Leben anno 800 gestaltete.

Dazu rekonstruiert man aus Metallfunden und Abbildungen in alten Chroniken, wie ein Pflug aussehen mußte, ein Wagen, ein Joch oder auch Kleidung.

Wie man mit der 1200 Jahre alten Ackertradition umgehen muß: pflügen mit Ochsen, Anbau auf Wölfbäckern, Unkraut per Hand ausrumpfen, Ernte mit Sichel und Sense, Dreschen mit Dreschlegeln plus Windnutzung in der Bauweise der Scheune, und vieles mehr wird hier experimentell erforscht und bietet - so eigentümlich das klingt - wichtige Forschungsgrundlagen für künftige zukunftsfeste Technologien. Ist ein Leben ohne Erdöl vielleicht doch irgendwann möglich? *M. Hiller, mit Feder und Tinte auf Pergament kalligraphiert...* 😊



In aller aller allerletzter Sekunde, und nur weil das Plakat soooo lecker aussieht - und weil Freiwillige Feuerwehren Unterstützung verdienen! Die Redaktion

Freilichtlabor Lauresham:

Infos, Veranstaltungen, Projekte siehe QR-Code!



Der Erntebericht 2026: Resilienz* der Ernte muß unbedingt gesteigert werden

Die Risiken in der Landwirtschaft sind vielfältig: steigende Kosten für Treibstoffe und Düngemittel, eingeschränkte Lieferketten und ein Sommer ohne Regen - dabei gleichzeitig sinkende

Erzeugerpreise. Die Ernte begann viel früher und fiel insgesamt bei vielen Kulturen schlechter aus als üblich.

Der aktuelle Erntebericht des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat zeigt Möglichkeiten auf.

Unter dem QR-

Code finden Sie den Erntebericht sowie die aktuelle Broschüre "Klimaschutz im landwirtschaftlichen Betrieb" des Bundesinformationszentrum Landwirtschaft mit vielen Infos zu Böden und Humus, Tierhaltung, Agroforst und mehr. *M. Hiller*

* = Widerstandsfähigkeit



BORMUTH HAUSTECHNIK

Inh. Ralf Bormuth

**Nibelungenstr. 651
64686 Lautertal- Gadernheim
Telefon 06254 1611
Telefax 06254 2865
info@bormuth-haustechnik.de**

bormuth-haustechnik.de

Gartenneugestaltung - Gartenpflege

Günstig vom Fachmann: Beratung + Planung + Ausführung

Baumfällung (Sicherheitsfällung), Wurzelbeseitigung
Ziergehölz/Heckenschnitt Natursteinarbeiten Flächenrodung
Baumschnitt (Kronenrückschnitt Obstbaumschnitt)

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU ROLF MEYER

64678 Lindenfels-Winkel Kaffenbergstr. 13
Tel. 06255-718 Fax 06255-3604 Mobil 0171/7229472 www.galabau-meyer.com

Da staunst du!!

Eine Anzeige im Durchblick erreicht mehr als 5.000 Leute!
Stark, oder?



Diese Größe (90 x 90 mm) kostet:

125 Euro* bei einmaliger Schaltung
109 Euro* pro Ausgabe bei Abschluss eines Jahresvertrags (11 Schaltungen)

* zzgl. MWSt.

Wunschposition · ein redaktioneller Beitrag pro Jahr kostenfrei möglich

INTERESSE? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

gerhards@lautertaldruck.de · Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by **GERHARDS GMBH & CO.**
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG

Unser Pflanzenporträt: Die Hagebutte – roter Schatz des Herbstes

Wer im Oktober an Waldrändern, Hecken oder im eigenen Garten unterwegs ist, entdeckt sie schon von Weitem: die roten Früchte der Rosen. Während die Blüten längst vergangen sind, bleiben Hagebutten oft bis weit in den Winter am Strauch. Sie sind wertvolle Tiernahrung und lassen sich vielseitig in der Küche verwenden.

Namensherkunft und Volksglaube

Der Name „Hagebutte“ beginnt mit dem alten Wort „Hag“ für Hecke oder Einfriedung – ein typischer Standort vieler Wildrosen. Besonders bekannt ist die Hunds-Rose (*Rosa canina*). Der Begriff Hagebutte bezeichnet jedoch die Früchte verschiedener Rosenarten. Grundsätzlich sind die Hagebutten aller Rosenarten essbar, auch die Früchte von Gartenrosen. Größe, Form, Geschmack und Fruchtfleischanteil unterscheiden sich jedoch deutlich. Besonders ergiebig sind die großen, fleischigen Hagebutten der Kartoffel-Rose (*Rosa rugosa*).

So erkennst du sie sicher:

Wuchs: Meist niedrige bis mehrere Meter hohe Sträucher mit aufrechten, überhängenden oder kletternden Trieben.

Stacheln: Die Triebe tragen meist gerade oder gebogene Stacheln, die nur oberflächlich mit dem Trieb verbunden sind.

Blätter: Wechselständig und gefiedert, meist mit fünf bis sieben gezähnten Teilblättchen.

Blüten: Bei Wildrosen meist fünf weiße bis rosafarbene Kronblätter und zahlreiche gelbe Staubblätter. Offene Rosenblüten bieten Hummeln und anderen Insekten gut zugänglichen Pollen. Im Herbst dienen die Hagebutten vielen Tieren als Nahrung.

Früchte: Je nach Art rundlich, eiförmig oder länglich, orange bis dunkelrot.

Inneres: Im Fruchtfleisch liegen zahlreiche kleine Nüsschen, umgeben von feinen, widerhakenbesetzten Härchen.



Nicht nur die Hunds-Rose: Auch die großen, fleischigen Hagebutten der Kartoffel-Rose lassen sich verwenden.

Die Hagebutten im Herbst

Hagebutten können geerntet werden, sobald sie vollständig ausgefärbt, aber noch fest sind. Dann lassen sie sich leichter entkernen und gut trocknen. Nach Frost oder längerer Reife werden sie weicher und oft milder, müssen aber rasch verarbeitet werden. Roh essbar ist nur das von Nüsschen und Härchen befreite Fruchtfleisch.

In der Küche:

Hagebutten enthalten unter anderem Vitamin C, Carotinoide, Fruchtsäuren und Pektine. Der Vitamin-C-Gehalt schwankt je nach Rosenart, Reife, Lagerung und Verarbeitung. Da Vitamin C empfindlich gegenüber Wärme und langer Lagerung ist, empfiehlt sich eine schonende, zeitnahe Verarbeitung.

Aus Hagebutten lassen sich Mus, Marmelade, Fruchtsößen, Chutneys, Likör oder Tee herstellen. Nüsschen und reizende Härchen müssen sorgfältig entfernt werden. Alternativ werden die Früchte weich gekocht und durch

ein sehr feines Sieb oder Passiertuch gestrichen.

In der Hausapotheke:

Hagebuttentee wird traditionell vor allem in der Erkältungszeit getrunken. Wissenschaftlich untersucht wurde standardisiertes Hagebuttenpulver bei Knie- und Hüftarthrose. Eine Auswertung von drei placebokontrollierten Studien ergab Hinweise auf eine kleine bis mäßige Schmerzlinderung.

Untersucht wurden speziell hergestellte Pulver aus der Hunds-Rose, die Fruchtschalen und Samenbestandteile enthielten. Die Ergebnisse lassen sich daher nicht ohne Weiteres auf Tee, Marmelade oder selbst hergestelltes Pulver übertragen. Hagebuttenprodukte ersetzen keine ärztliche Behandlung.

Sammelhinweise (kurz & wichtig):

Gesammelt wird nur an unbelasteten Standorten, nicht unmittelbar an stark befahrenen Straßen, Hundewegen oder intensiv bewirtschafteten Flächen. Die Rosen dürfen nicht gespritzt worden sein. Ein Teil der Hagebutten sollte als Winternahrung für Wildtiere am Strauch bleiben.

Pilzbestimmungskurse im Herbst

Im Oktober beginnt außerdem die Hauptsaison der Pilze. Als geprüfte Pilzsachverständige der Deutschen Gesellschaft für Mykologie (DGfM) habe ich bei folgenden Terminen noch wenige freie Plätze:

3.10. Pilzwanderung am Haus Sonnentau in Schannenbach

10.10. Pilzbestimmung leicht gemacht – 1-tägiger Grundlagenkurs

13.10. Einstieg in die Welt der Pilze – Pilzwanderung für Anfänger

Buchung und weitere Informationen unter: natur-rockt.de **Christa Jöckel**

Pflanzen erkennen per App: Flora Incognita

Im letzten Heft stellten wir Odenwälder Artenvielfalt und eine Kartierungsaktion vor. Solche Kartierungen werden nicht nur von Wissenschaftlern, sondern auch von fachkundigen Laien durchgeführt und geben Aufschluss über Veränderungen in der Pflanzenwelt, etwa Reaktionen auf heißere Sommer oder über Neophyten, Pflanzen aus anderen Klimazonen, die sich jetzt auch bei uns wohlfühlen.

Wer einfach nur aus Spaß auf die Suche nach Pflanzen in der Natur oder im Garten geht, kann Bestimmungssapps wie Flora Incognita nutzen. Dieser Spaß hat sogar einen Extra-Nutzen:

die Daten werden gesammelt, mit Datum und Fundort. Es gibt in der App verschiedene wissenschaftliche Projekte, die auf solche Daten zugreifen und Ihre Sammelaktivität in der Natur als Citizen Science Plattform nutzen. Daten zu invasiven Arten auf öffentlichem Gelände werden an die zuständigen Naturschutzbehörden weitergegeben. Die Projekte sind im QR-Code aufgeführt. Im Projekt PollenNet werden Vorkommen von allergenen Pflanzen wie Beifuß und Ambrosia gesammelt. Sie können Ihre Bestimmungssapp anonym oder personalisiert nutzen. Ich habe beispielsweise als Erstfund

ein Portulakpflänzchen erfaßt - im Wetterpark in Offenbach. Die App liefert mir alle wichtigen Infos zur Art, ihrem Vorkommen und ihrem Lieblingsstandort, ihrer ökologischen Bedeutung und Verbreitung, und was man mit ihr machen kann. Portulak zum Beispiel ist essbar.

Wer fleißig Pflanzen aufnimmt, erhält verschiedene Abzeichen - ein Anreiz, jeden Tag mit Flora Incognita auf die Suche zu gehen. Es gibt verschiedene Kategorien, so habe ich im Krehbergwald in einer Dreiviertelstunde 22 Zeigerpflanzen »Schatten« entdeckt - und ein Abzeichen »gewonnen-«. **M. Hiller** 5



Jetzt für den kommenden Sommer planen: die Tröpfchenbewässerung für Ihren Garten

In diesem Dürresommer habe ich mich strikt daran gehalten: kein Trinkwasser für den Garten. Mit 3000 Litern Regenwasser kam ich bis zum Ende der Dürre, aber es war leider bei weitem nicht genug. Mit Gießkanne oder Schlauch bringt man längst nicht soviel Wasser an die Pflanzen wie ein gemütlicher Landregen. Ergebnis: die Bohnen, Erbsen, Zwiebeln und der Sellerie hörten einfach auf zu wachsen. Sie überlebten zwar, aber es gab keine Ernte. Es muß also mehr Wasser her! Eine Methode ist die Tröpfchenbewässerung.

Solche Systeme sind seit der Antike bekannt, am einfachsten ist es, einen Tontopf in die Erde einzugraben und mit Wasser zu füllen. So gelangt das Wasser langsam in den Boden, ohne gleich zu verdunsten.

In der Negev-Wüste bemerkte ein Ingenieur einen Obstbaum in einer Plantage, der schneller wuchs als die anderen. Der Grund war ein tropfender Wasserrohr in der Nähe. Simcha Blass entwickelte daraus das Konzept der Tröpfchenbewässerung.

Moderne Systeme nutzen perforier-

te Schläuche, die auf oder im Boden das Wasser direkt pflanzenverfügbar machen. Neben dem Effekt, daß die Pflanzen so direkt bewässert werden können, ist die Tröpfchenbewässerung auch sehr wassersparend, da nichts verdunstet oder wegläuft.

Wer hat Empfehlungen für solche Systeme - worauf muß man achten?

Zuschriften mit Tipps bitte mit Angabe zur Größe der bewässerten Fläche!

*Ich freue mich auf Ihre Tipps -
M. Hiller - Mail an mh@dblt.de!*



Außergewöhnlicher Klang mit maßgefertigtem Komfort.

Mit dem wiederaufladbaren Im-Ohr Hörsystem Phonak Virto™ R Infinio.

Mit dem neuen Phonak Virto™ R Infinio erleben Sie Hörkomfort auf höchstem Niveau. Es wird für Ihr Ohr maßgefertigt und ist diskret zu tragen. Dank moderner Technologie sind Sie wieder ganz nah dran am Leben!

- Hervorragendes Sprachverstehen in jeder Umgebung
- Diskret und wiederaufladbar – ohne Batteriewechsel
- Bis zu acht Kopplungen mit bluetoothfähigen Geräten bei zwei gleichzeitigen Verbindungen

Jetzt Termin vereinbaren und unverbindlich Probe tragen!

Neu:
Phonak Charger Virto I
Einzigartiges Ladesystem für kinderleichtes und sicheres Aufladen!



HÖRGERÄTE
WIEDHÖFT GbR

Staatsstraße 44a · 64668 Rimbach
In der Gass 12 · 69483 Wald-Michelbach
Bismarckstraße 13 · 64385 Reichelsheim

Tel: 06253-972395
Email: info@wiedhoeft.de



Unsere Umwelt

Wichtige Links, Adressen & Termine

- ♦ Energieagentur Bergstraße Terminvereinbarung Tel 06252 68929-44 www.wirtschaftsregion-bergstrasse.de/energie
- ♦ Klimabündnis Bergstraße www.klimabuendnis-bergstrasse.de
- ♦ www.klima-kommunen-hessen.de
- ♦ Solidarische Landwirtschaft www.gemuesegarten-hoxhohl.de
- ♦ Repair Café: **10. Oktober 14-17 Uhr**
St. Laurentiusgemeinde Bensheim repaircafe-bergstrasse.de
- ♦ Wertstoffhöfe Kreis Bergstraße www.zakb.de 06256-851881
- ♦ Wertstoffhöfe Kreis Darmstadt-Dieburg <https://www.zaw-online.de/standorte/>
- ♦ Wertstoffsammelstelle Erntshofen Sa. 9-13 Uhr
- ♦ Kleiderspenden Empfehlung: Sammelcontainer der Kolpingfamilie
- ♦ Kork Sammelstellen im Lautertal - bitte luftig in Zwiebelnetzen o.ä. sammeln (kein Metall, Glas, Kunststoff, Korktapeten)
Abgabe bei: Blumenladen Reichenbach Pfarrbüro Beedenkirchen
Elektro Rettig Elmshausen Bäckerei Knapp Gadernheim
Edeka Markt Lautern u. Bensheim Fam. Kosch Schannenbach
Infos: Kork-Initiative Lautertal, Walter Koepff Tel 06254-7546
- ♦ Kronkorken: Familie Kosch Schannenbach
- ♦ **Gebrauchte PCs, Laptops, Tablets, e-book-Reader**
abgeben: im Abfallwirtschaftszentrum Heppenheim, Ratsackerweg 12, siehe <https://www.zakb.de/wertstoffhoefe> - Weitere Infos siehe unseren QR-Code!
- ♦ Altpapiersammlung in Lautertal:
02. Oktober Elmshausen: Abgabe am Container am Sportplatz - von 09:30-12:00 Uhr ist ein Helfer da!



Info Nachhaltigkeits-Tag in Bensheim 17. Oktober 10-14 Uhr Innenstadt

Das Klimabündnis Bergstraße lädt ein zum Nachhaltigkeits-Tag mit dem Titel "Shift happens" in Bensheim. Der Tag steht unter der Frage

"Wie können wir unsere Zukunft aktiv gestalten?"

Sowohl Handwerker wie auch Umweltschutzverbände zeigen, wie ihre Vision der Zukunft in Bensheim und Umgebung aussieht und welchen Beitrag sie beisteuern. Auch die Energiegenossenschaft Starkenburg wird mit einem Stand vertreten sein.

Info Tag des offenen Heizungskellers am 21. November

Der Tag des offenen Heizungskellers findet überregional statt, alle können auf lokaler Ebene dabei mitmachen! Unter dem Motto **"Klimafreundlich heizen – teilen Sie Ihre Erfahrungen mit Kosten, Technik & Wohnkomfort"** können sich Besucher und Gastgeber austauschen. Wer seinen Heizungskeller öffnen möchte, kann sich jetzt anmelden: <https://offenerheizungskeller.de/>
Hier finden Sie auch als Besucher die Orte, wo es einen offenen Heizungskeller gibt!

Bildung statt E-Schrott! Gebrauchte Laptops und Tablets werden in Heppenheim angenommen

Eine Kooperation des Zweckverbands Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße ZAKB mit der gemeinnützigen Initiative Labdoo.org e.V. stellte das Klimabündnis Bergstraße im September vor als Beispiel für die umfassende Aufgabe, von einer Wegwerfwirtschaft hin zu einer Kreislaufwirtschaft zu kommen. Labdoo.org-Gründer Herr Hamm erläuterte die Initiative: Wer funktionsfähige Geräte spendet, schenkt anderen Menschen neue Chancen – und trägt zugleich zu mehr Nachhaltigkeit bei. Denn gerade im Bereich der Elektrogeräte steckt großes Potenzial: Viele intakte Laptops und Tablets verstauben ungenutzt in Schubladen – dabei könnten sie an anderen Orten weiterverwendet und wertvolle Ressourcen wie Edelmetalle und seltene Erden im Kreislauf gehalten werden.

Es gibt einen Förderverein, der begrenzt notwendige Ersatzteile und Kosten für die Logistik finanziert. Der Transport ins Ausland wird über „Flugpaten“ organisiert. Das sind normale Reisende, die sich bereiterklären, 1-3 Laptops in ihrem Gepäck mitzunehmen. Das funktioniert ganz gut. Oft

werden auch endgültig ausrangierte Laptops auf diesem Weg wieder zurückgebracht. Sie haben auf diese Weise schon 65 000 Rechner bewegt. Bürgerinnen und Bürger können im Abfallwirtschaftszentrum (AWZ) Heppenheim funktionsfähige gebrauchte Laptops, Tablets und E-Book-Reader abgeben, damit diese für Bildungszwecke aufbereitet und an Bedürftige weitergegeben werden.

Die Geräte – möglichst mit Netzteil – müssen vor der Abgabe formatiert und alle darauf gespeicherten Daten gelöscht werden. Die Datenlöschung wird standardmäßig auch von Labdoo vorgenommen. Wichtig ist, dass alle BIOS-, Boot- und Festplattenpasswörter vor der Abgabe entfernt werden.

Labdoo.org e.V. spielt dann nach ggf. erforderlicher technischer Aufbereitung leistungsfähige Bildungssoftware auf und verteilt die Geräte CO₂-neutral über Reisepaten weltweit. So erhalten Kinder, Auszubildende und Studierende in mehr als 2.600 Projekten rund um den Globus Zugang zu digitalen Lernmöglichkeiten. Labdoo.org hat eine lange Warteliste: 19 000 Menschen

warten auf einen Laptop. Die Organisation hat schon vielfache Auszeichnungen erhalten, u.a. den Bundesverdienstorden. Wer bei der Spende Name, Wohnort und E-Mail-Adresse angibt, erhält einen Tracking-Link und kann so nachvollziehen, wohin das eigene Gerät gespendet wurde.

Nicht angenommen werden:

- ♦ Desktop-PCs, Monitore, Drucker
- ♦ Geräte mit hohem Stromverbrauch
- ♦ sehr alte Geräte (z. B. mit Windows XP/Vista, Win 7)

Das ist wichtig, denn bei der Ausrüstung von Schulklassen kommt es vor allem auf gleiche Voraussetzungen an, ruckelnde Videos etc sind eher unbeliebt und oftmals gibt es vor Ort kein Internet.

Wer die Festplatte vor der Abgabe ausbaut, sollte Halterungen und Schrauben beilegen, damit eine Ersatzplatte eingebaut werden kann.

Alle wichtigen Fragen werden hier beantwortet:

und auf der Plattform findet man eine Übersicht über die weltweiten Projekte von labdoo.org. ■



Ab 2027 wird auch in Lautertal die DSD-Sammlung anders ablaufen

Bislang wurden im Kreis Bergstraße die gelben Säcke oder gelbe Tonnen von der ZAKB abgeholt bzw. geleert, nun soll die Plastikmüllentsorgung wie in Modautal bereits seit Anfang 2025 durch einen privaten Entsorger erfolgen. Bereits seit 1993 liegt die Entsorgung von Verpackungsabfällen ausschließlich in der Verantwortung der privaten Wirtschaft, z. B. Duales System Deutschland GmbH (DSD). Schon beim Kauf eines Produktes wird die Einsammlung und Entsorgung über den Einkaufspreis bezahlt und ist somit auch nicht im Gebührenhaushalt des ZAW (Darmstadt-Dieburg) bzw. ZAKB (Bergstraße) enthalten.

Die DSD-Sammlung ist also nicht eine sinnvolle Ressourcensammlung aller Plastikteile, sondern Entsorger nehmen nur das an, wofür die Verpackungsanbieter gezahlt haben.

Es ist daher nach wie vor sinnvoll, möglichst WENIG Plastikabfälle zu produzieren.

Nun dürfen im Lautertal noch 6 Monate lang eigene gelbe Tonnen zur Leerung an die Straße gestellt werden, danach dürfen nur noch vom neuen Anbieter RESO gegen 30 Euro Jahresmiete bereitgestellte – und

selbst in Michelstadt abzuholende! – Tonnen genutzt werden. Es ist also kein technisches Problem, denn zuerst können eigene Tonnen ja noch geleert werden.

Auf Anfrage der Redaktion am 1. September an Fa. RESO kam leider bis zum 16. September keine Antwort

– dort spart man offenbar nicht nur an der Dienstleistung, auch die Kommunikation klappt nicht. Ausführlich finden Sie die Anfrage sowie weitere Infos zu Mülltrennung, DSD-Sammlung und vor allem zur Müllvermeidung hier:

M. Hiller





GGEW
Wir sind Energie.

**Heute Dach.
Morgen
Energiequelle.**

Mit GGEW,
Deinem Partner
aus der Region.

Supergünstiges
Reststrom-Angebot
bis 30.11.2026:



Mit KI erstellt.

Gemeinsam Energie für morgen gestalten. www.ggew.de/sonnenstrom



ÖPNV: Servicewüste auf die Spitze getrieben?

Viele Einwohner Modautals und Lautertals arbeiten in den Ballungszentren und haben weite Anfahrtswege. Die aktuellen Spitzpreise sind für Berufspendler eine enorme Belastung, während sich andere Fahrer einfach dafür entscheiden können, das Auto mal stehen zu lassen, zu Fuß zu gehen, mit dem Rad - oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren.

Es zeigt sich immer deutlicher, daß der Begriff "Energiekrise" sich vor allem auf die Mobilität bezieht. Die Versorgung mit Elektrizität dagegen wird inzwischen zu 59,1 % durch regenerative Gewinnung gedeckt (Statistisches Bundesamt, 8. Sept. 2026), auch die Gasspeicher sind aktuell zu 56% gefüllt, bis zum 1. November gilt die Zielvorgabe 80% (Bundesnetzagentur).

Wir werden also wohl nicht im Kalten sitzen oder unser Steak weichreiten müssen, aber in Punkto Mobilität haben wir ein Problem, das vordringlich behandelt werden muß - wie es eigentlich schon seit Jahrzehnten nötig wäre. Seit die Bahn 1994 zur privatrechtlich organisierten Deutsche Bahn AG wurde, ein paar Jahre später zur Holding mit einzelnen Tochteraktiengesellschaften, gilt nicht mehr die bahntypische Voraussicht, sondern das Prinzip des shareholder value (Gewinne privatisieren, Verluste sozialisieren). Massiver Investitionsstau in Verbindung mit der Abstoßung unrentabler Bereiche führte dann dazu, daß die Bahn heute das ist, was sie ist: nahezu unbenutzbar.

Auch zahlreiche Busverbindungen sind davon betroffen: die Aufträge werden ausgeschrieben, und der günstigste Anbieter erhält den Zuschlag. "Unrentable" Strecken werden ausgedünnt

oder fallen ganz weg.

In den Medien geht es meist nur um die Situation in Städten - dort ist es leicht aufs Auto zu verzichten. Es gibt S-, U- und Straßenbahnnetze und ordentliche Fahrradwege. Auf dem Land dagegen möchte man nicht mit dem Fahrrad beispielsweise von Reichenbach nach Beedenkirchen fahren, auf einer Landstraße die so schmal ist, daß zwei Busse nicht aneinander vorbeikommen. Ausweichstrecken durch Wald und Flur sind oft geschottert oder haben riesige Schlaglöcher und sind somit auch nicht angenehm für Radfahrer. Und wenn ich mit dem Bus von Lautern nach Hoxhohl fahren würde, um freitags meinen SOLAWI-Anteil zu holen, wäre ich einen halben Tag unterwegs.

AUF DEN PUNKT GEBRACHT MIT EINER MINIANZEIGE FÜR 325 EURO

für ein Jahr (11 Schaltungen) zzgl. MWSt.

gerhards@lautertaldruck.de

Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESellschaft KG



Nicht mal nach Darmstadt komme ich mit dem ÖPNV:

Eigentlich wollten wir an einem schönen Septembersonntag mit der Bahn nach Darmstadt fahren. Über den DB-Navigator versuchten wir ein paar Tage vorher eine Hin- und Rück-Fahrkarte für 2 Personen von Lautern nach Darmstadt zu buchen, aber es war unmöglich. Einmal hieß es man kann nur kurz vorher buchen und nicht Hin und Rück. Für zwei Personen geht schonmal gar nicht. Dann hieß es, es gibt im RMV eine Gruppenkarte für 22,50, dafür bräuchte man aber eine andere App, und die Angaben waren ziemlich unverständlich. Oder man könnte im RNV was buchen, ging aber auch nicht. Wir sind dann mit dem Auto gefahren.

ÖPNV-Fachmann Markus Jöckel meint dazu: "Richtig, DB-App oder Bahn.de leiten dich immer auf den regionalen Anbieter um, wenn dort das Angebot günstiger ist oder es sich um Überlandverkehr oder Verbund-Verkehr handelt. Aber bei Bahn-Tickets ist immer nur der Regionalverkehr in der Start- und Ziel-Stadt mit drin, kein Überlandverkehr! Du kannst also regulär kein einzelnes Ticket buchen, das von Lautern über Bensheim bis Darmstadt gültig ist! Du brauchst ein Ticket bis Bensheim und eines ab Bensheim."

Soweit so gut - bin ich von ICE-Tickets anders gewohnt... Markus dazu weiter: "Beim RMV (App oder Homepage) musst du dich wie beim VRN oder RNV extra anmelden. Die RMV-Gruppenkarte für bis zu 5 Personen kostet tatsächlich 22,50 €, ist aber im RMV-Gebiet gültig und nur dort! Lautertal gehört nicht zum RMV-Gebiet - Das ist VRN! Also gilt ein RMV-Ticket erst ab/nur bis Bensheim (auch Gruppenticket). Verbundübergreifende Tickets gibt es nur bei Monats- oder Jahreskarten, aber diese sind deutlich teurer als das Deutschland-Ticket, dafür kann man dann oft Kinder oder Enkel mitnehmen oder das Ticket teils übertragen. An sich ist das Deutschland-Ticket genial, denn es gilt überall in Deutschland von Berchtesgaden bis nach Flensburg den ganzen Monat in allen Bussen und Bahnen der 2. Klasse (außer ICE)!"

Leider nutzt das Deutschland-Ticket nichts, wenn man üblicherweise nur Fahrten hat, die völlig abseits von einem vernünftigen Fahrplan liegen. Fazit von Markus Jöckel: "All diese Dinge zeigen, wieviel beim ÖPNV und Verbünden passieren muss... Tja: herzlichen Dank an die Minister der letzten 20-30 Jahre, die ÖPNV immer blockiert haben!" Marieta Hiller

Fenster, Rollläden, Sonnenschutz
Türen & Haustüren
Parkett, Laminat
Designbesäge
Reparaturarbeiten
Trockenbau
und vieles mehr!

Montageservice | Innenausbau | Schreinerarbeiten

Wir machen Ihr Zuhause schön!
Individuell, hochwertig, zuverlässig.

Nibelungenstr. 302 b
64686 Lautertal
www.montageservice-bruch.de

Tel.: 06254 9595855
Fax: 06254 9595854
Mobil: 0151 11647940
info@montageservice-bruch.de

Meister-Wärme
vom Fachbetrieb...
Und das seit 1964

Heizung • Sanitär • Solar
Kundendienst

Karlheinz Stelz GmbH
Reichenbacher Str. 53
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Tel. (0 62 54) 4 28
Fax (0 62 54) 20 08
e-mail info@stelz-gmbh.de
Internet www.Stelz-GmbH.de

Umwelt-
freundliche
Energien
vom grünen
Handwerker!



Abgehängt!? – auf Foto-Tour mit Bus und Bahn

Zweites Buch von Markus Jöckel aus Modautal zum ÖPNV erscheint am 10. Oktober

Das zweite Buch des Autors ist erneut eine bunte Foto-Tour, die neugierig macht auf Reisen und Ausflüge mit dem ÖPNV – nicht nur für Menschen aus dem Odenwald, die wandern oder Volksfeste und Freizeitparks besuchen oder historische Fahrzeuge lieben und etwas für Umwelt und Natur tun möchten. Trotz der Tatsache, dass man mit dem ÖPNV (gerade im ländlichen Raum!) öfters „abgehängt“ ist, bleibt auch das zweite Buch eine Anregung, mehr mit Bus und Bahn unterwegs zu sein und das Leben „in vollen

Zügen zu genießen“.

Das Buch hat einen Umfang von 220 Seiten und beinhaltet über 160 Fotografien in Farbe und S/W sowie über 50 Geschichten und Erlebnisse. Ein besonderes Lesezeichen rundet das Lesevergnügen ab.

Die Idee zu seinen Büchern entstand im Zusammenhang mit mehreren Vorträgen zum Thema ÖPNV, die Markus Jöckel zuletzt gehalten hatte und natürlich auf Basis seiner vielen Reisen mit Bus und Bahn und seinen Erlebnissen mit den beteiligten Unternehmen in der Region. Aufgrund dieser oft nicht so schönen Erfahrungen ist das zweite Buch deutlich kritischer und fordernder, aber nicht weniger unterhaltsam zu lesen.

Info

Das zweite Buch erscheint am 10. Oktober 2026 und ist in allen Buchhandlungen mit der ISBN 978-3-00-087511-3 oder unter der Email-Adresse buchbestellung@pear-design.net zu bestellen und kostet 16,90 € zzgl. Versand. Auch das erste Buch „Das Leben in vollen Zügen genießen“ ist zum gleichen Preis noch erhältlich unter der ISBN 978-3-00-084035-7. Direkt erhältlich ist das Buch bei Bücher-Blitz in Ober-Ramstadt, Buchmeyer in Reinheim und Genuss am Gleis in Reinheim. Ein Verkauf in einigen weiteren regionalen Geschäften und Verkaufsstellen ist ebenfalls geplant. Ein ideales Geschenk für andere und sich selbst zum Lesen, Schauen, Nachdenken und Entdecken für Jung und Alt. ■

Nutzung von Bahn-Navigator, RMV und VRN-Apps - leicht gemacht!

Ein Vortrag von Markus Jöckel in Ihrem Verein!



Hat Ihr Verein, Ihre Organisation, Partei oder Gruppe Interesse, sich mal vom Fachmann die optimale Nutzung der Apps zeigen zu lassen unter dem Motto "ÖPNV leicht gemacht"? Markus Jöckel kommt zu Ihrer Veranstaltung und erläutert die Feinheiten! Was Jöckel weiß, aber die meisten Nutzer nicht: *"Buchungen im Nahverkehr für mehrere Personen mit Hin- und Rückfahrt sind möglich: bei der DB und beim RMV (Achtung: die reisenden Personen müssen manchmal namentlich gelistet werden, z.B. beim Gruppenticket im RMV – wie bei allem*

**EINLADUNG AN DIE
ÖFFENTLICHKEIT FOLGT...**

gilt: gewusst wie!"

ÖPNV-Fachmann Jöckel hilft bei Einrichtung und Nutzung der verschiedenen Apps und zeigt wie man die günstigsten Verbindungen von A nach B findet: sowohl was den Fahrplan betrifft als auch die Kosten.

Info

Der Vortrag ist für November geplant, bei Interesse geben Sie gerne mögliche Termine und den Vortragsort (Ihr Vereinsheim, Gasthaus o.ä.) durch: Redaktion Durchblick, Marieta Hiller, mh@dblt.de oder Anruf: 06254-9403010 (Anrufbeantworter) ■



Moderne Zeiten:
die Kranichsteiner
Dampflok 23 042 vor
der Kulisse von Bank-City

Da staunst du!!

Eine Anzeige im Durchblick erreicht mehr als 5.000 Leute!
Stark, oder?



Diese Größe (90 x 90 mm) kostet:

125 Euro* bei einmaliger Schaltung
109 Euro* pro Ausgabe bei Abschluss eines Jahresvertrags (11 Schaltungen)

* zzgl. MWSt.
Wunschposition · ein redaktioneller Beitrag pro Jahr kostenfrei möglich

INTERESSE? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!
gerhards@lautertaldruck.de · Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by **gv** GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG

**Jetzt
vorbestellen!**

Abgehängt!? Auf Foto-Tour mit Bus und Bahn²



Ein buntes Tagebuch aus Bildern und Geschichten, das neugierig macht auf Reisen, Wanderungen und Erlebnisse. Eine Anregung, öfters und mehr mit dem ÖPNV unterwegs zu sein und das Leben in vollen Zügen zu genießen.

- über 160 Fotografien in Farbe und S/W
- über 50 Reise-Geschichten
- über 200 Seiten Umfang

Ab dem 10.10.2026 im Buchhandel
und in einzelnen Geschäften
ISBN 978-3-00-087511-3

Oder nach Hause liefern lassen:
buchbestellung@pear-design.net

* Sonderpreis, inkl. MwSt. und Versand
bei Bestellung bis zum 09.10.26 beim Autor

**Sonderpreis:
14,90 €***

**Regulärer Preis:
16,90 €****

** inkl. 7% MwSt. zzgl. Versand

Weiterhin lieferbar: Das 1. Buch zum Thema
**Das Leben in vollen Zügen genießen
– Auf Foto-Tour mit Bus und Bahn**

ISBN 978-3-00-084035-7

Spannender Ausflug in die Eisenbahngeschichte

Am 10. Oktober wird im Tunnel der Überwaldbahn nochmals der wundervolle Vortrag von Andreas Arnold angeboten. Wir hatten bereits im Mai darauf hingewiesen, und eine tolle Rückmeldung von Organisator Zukunftsoffensive Überwald GmbH (ZKÜ) zeigt uns, daß die Ausflugstipps im Durchblick Anklang finden: *"dass der Durchblick und die enthaltenen Events im Lautertal so großen Zuspruch finden, war mir nicht bewusst. Erfreulicherweise hatte diese große Resonanz – denn heute wollten sich gleich zwei Gäste für die Tour anmelden!"* schrieb eine Mitarbeiterin der ZKÜ.

Wir selbst waren im Mai bei der Führung dabei (Kurzbericht darüber im Septemberheft), und weil wir glauben, daß nicht nur die Ausflugstipps, sondern auch das Thema Eisenbahn immer große Beliebtheit haben, folgt hier ein längerer Nachbericht. Gerne nehmen wir als Leserbrief auch den Erfahrungsbericht oben genannter zwei Gäste ins nächste Heft (Zuschrift an mh@dblt.de Betreff "Tunnelführung")! In der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts - die Industrialisierung war in vollem Gange - wurden überall Eisenbahnstrecken errichtet, oder wenigstens Projekte entwickelt. Lautertal und Modautal gingen dabei leer aus, obwohl die - damals noch sehr aktive - Steinindustrie in Lindenfels und im vorderen Odenwald energisch dafür plädierte. Anders

Andreas Arnold zeigt im Tunnel unter anderem den Bahnhof Ober-Wald-Michelbach, genehmigt 1895 und eröffnet 1901.



Ein Event voller Geschichte(n) der Überwald-Bahn

Kosten: 12,- € inkl. Fahrt mit der Draisine ins Wald-Michelbacher Tunnel und dortigem Lichtbildvortrag.
Dauer: Ca. 70 Minuten.

Draisinenbahnhof Wald-Michelbach am 10. Oktober 2026 um 18 Uhr

**Reservierung erforderlich:
info@ueberwald.eu oder 06207-942426**

Erleben Sie fast 100 Jahre Eisenbahngeschichte dort, wo sie stattfand. In der authentischen Atmosphäre mitten im historischen Wald-Michelbacher Eisenbahntunnel wird die Vergangenheit lebendig.

Andreas Arnold, Sohn des letzten Schaffners der Überwald-Bahn, zeigt dazu historische Bilder und erzählt von den kleinen und großen Anekdoten einer Ära, die zwar vergangen, aber tief in der Region verwurzelt ist.

im Überwald: 1901 fuhr der erste Zug auf der Überwaldbahn auf der Strecke Mörlenbach - Kreidach - Wahlen. Der Grund für die Station Wald-Michelbach war die Verladung von Manganerz aus der Grube Ludwig in Wald-Michelbach. Bislang mußte das Erz mit Ochsenkarren nach Weinheim oder Hirschhorn gebracht werden. Auch die Sandstein- und Granitsteinbrüche der Region profitierten letztlich von der Überwaldbahn. Man beschäftigte beim Bau der Bahn vor

► Tore ► Türen ► Fenster

► Verglasungsarbeiten

► Wintergärten

► Zaun- und Toranlagen

► Insektenschutz

► Sonnenschutz

Gerne beraten wir Sie persönlich vor Ort und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Am Kolmbach 14
64678 Lindenfels
info@knapp-kolmbach.de
www.knapp-kolmbach.de
☎ 06255-9673625



ENERGIEEFFIZIENT SANIEREN*

Wärmeschutz-Fenster, -Schiebetüren und -Haustüren bergen enorme Einsparpotentiale

*jetzt mit 15 % - 20 % Zuschuss vom Staat



rettig

Beste Adresse im Lautertal Ihr Partner mit 1A-Service

➔ für moderne Küchen von der individuellen Planung bis zum fachmännischen Einbau



➔ für TV und HiFi in Top-Design und höchster Perfektion

➔ für hochwertige Elektrogeräte mit Rundum-Service



Unsere Kocherlebnisse: Immer ein Genuss!

Seit 1950 sind wir Ihr Partner mit 1A-Service

Lautertal - direkt an der B 47 • www.rettig.info

allem Spezialisten aus Italien: die Mi-
neure. Ihre Namen findet man heute
noch im Odenwald.

Nach dem 1. Weltkrieg wurde die
Manganproduktion eingestellt, weil
sie nicht mehr rentabel war. Die Über-
waldbahn erlitt im Krieg etliche Zer-
störungen, denn man brachte in Tun-
nels gern Munitionszüge unter. Eine
Zuggarnitur mit Schiffsmunition stand
auch in dem Tunnel, in dem wir 2026
dem Vortrag lauschten. Drei Jahre
lang war der Tunnel damals durch eine
Explosion nicht befahrbar, allerdings
wurde sie ausgelöst von "Polen", die
Sprit gestohlen haben, aber perfekt
Ourewallerisch gesprochen haben.

Nach der Wiederherstellung war die
Überwaldbahn noch eine ganze Weile
in Betrieb - mehr wollen wir hier aber
nicht mehr verraten, denn selbst Erle-
ben ist besser als Hörensagen...

Noch ein spannender Ausflug: auf der Hafenbahn in Frankfurt

Im September fanden an vielen Orten
die Tage der Industriekultur Rhein-
Main statt, so auch eine Fahrt der Kra-
nichsteiner Museumsbahn (bahnwelt.
de) zum Frankfurter Osthafen auf der
historischen Hafenbahn. Historisch
wurde auch gefahren: mit der Dampf-
lok 23 042. Für die Fahrt wurden drei
Tonnen Kohle verbraucht, die Tonne
kostet aktuell 800 Euro und kommt
aus Übersee - aber manchmal nimmt
man ein bißchen Feinstaub doch ge-
rne in Kauf! Die Fahrt war - wie alle Kra-
nichsteiner Fahrten - ein Genuß...
Aber: in finanzschwachen Kommunen
wird zuerst an der Kultur gespart. Die

Stadt Darmstadt zog aus diesem Grund
ihre Beteiligung an der Route der In-
dustriekultur Rhein-Main zurück. Da-
mit jedoch hätte der Museumsbahn-
verein Kranichstein sich nicht an den
Aktionstagen der Industriekultur be-
teiligen können, die wunderschöne
Fahrt mit dem Dampfzug und histori-
schen Waggonen aus Museumsbestand
zur Frankfurter Hafenbahn hätte nicht
stattfinden können. Zum Glück sprang
das Frankfurter Grünflächenamt ein,
und so konnte die Fahrt stattfinden.
An mehreren Haltepunkten auf der
Hafenbahn mitten durch die Main-
Grünanlagen mit den Nizzagärten gab
es interessante Informationen: zur

Alt trifft neu: Blick vom historischen
Waggonpodest auf den Zugverkehr
in Frankfurt, im Hintergrund
die Skyline.

Fotos S. 9-11: M. Hiller



Die Europäische Zentralbank EZB, im Vorder-
grund die "Donnerbüchse" der Kranichsteiner
Museumsbahn

Europäischen Zentralbank, zum histo-
rischen Druckwasserwerk am West-
hafen, zur Ruhrorter Werft und zum
Hafenpark am Osthafen. Der eiserne
Steg durfte auch nicht fehlen.

Mehr über die nie gebaute Eisenbahn
von Ober-Ramstadt bzw. Bensheim
nach Lindenfels finden Sie in meinem
blauen Jahrbuch "Spinnstubb 2.0" Nr.
1 (siehe S. 12) *M. Hiller*

7. Oktober Vortragsabend: „Schwertguttransporte auf der Schiene bis 450 Tonnen“

20 Uhr im Eisenbahnmuseum
Darmstadt-Kranichstein
Steinstraße 7
64291 Darmstadt

Weitere Infos:



L. DUDE & CO. OHG

Quarzwirk Reichenbach • 64686 Lautertal-Elmshausen

**Ihr direkter Weg zum Odenwaldquarz
und zum individuellen Grabmal –
aus der Region, für die Region!**

Wir bieten Ihnen:

- Alle Steinmetzarbeiten rund ums Grabmal
- Grababräumungen sowie Umarbeitungen
von bestehenden Grabanlagen
- Das besondere Grabmal: Versteinertes Holz
- Natursteine aus der Region und
aus der ganzen Welt

Unser Unternehmen besteht seit 1908.

Unsere Odenwaldquarze brechen wir aus dem
eigenen Steinbruch – mitten im Nibelungenland.

Nachhaltiges Produkt

Traditionelles Handwerk

Regionale Herstellung

Besuchen Sie auch
unsere Ausstellung:
Mo.–Fr. 7.30–18 Uhr
und nach Vereinb.



Meisterstück Pascal Reinig 2024

L. Dude & Co. OHG • Inh.: R. u. W. Reinig • www.dude-quarzwirk.de
Nibelungenstraße 139 • 64686 Lautertal • Telefon 06251 69398

SÄGEWERK GEHRISCH GMBH

Seit über 150 Jahren Ihre Holzhandlung im Modautal

Bauholz nach Liste
KVH/Leimbinder
Rundhölzer/Pfähle
Terrassenhölzer
OSB-Platten
Rindenmulch
Pellets/Briketts

...und vieles mehr

64397 Modautal/Hoxhohl
Tel.: 06167 93070
kontakt@saegewerk-gehrisch.de

Weitere Infos auch unter
www.saegewerk-gehrisch.de



Bitte senden Sie Ihre Mundart-Beiträge gern schriftlich oder als Audiodatei an Fritz Ehmke, Mundartfreunde Südhes- sen, ehmke@fritzehmke.de.

Marieta Hiller

**Jahrbücher
aus 30 Jahren
Durchblick-
Redaktion**







Spinnstubb 2.0

Meine Odenwald-Bücher der Reihe „Spinnstubb 2.0“ sind bei der Tankstelle Seyfert in Gadernheim im Felsenmeer-Infozentrum Reichenbach und bei mir erhältlich:
06254-9403010 oder mh@dblt.de

ODENWALD-REDAKTION

www.odenwald-redaktion.de



Mehr über Rieweboutze lesen Sie im gelben Jahrbuch 2024!

Noja, worschdele mer halt so weirer!

Beem losse immer woas falle, je noch de Johreszeit. Im Frijohr falle die Schale vun de Blerrerknospe runner, un wanns en große Boam is, kimmt schun woas zamme.

Dann kumme die Linneblüde, die hewwe e Fähnsche, die drehe sich, wann se runner-falle. Des sieht vielleicht schee aus, ewwer die bedecke bald de ganze Borrem.

Wanns rejend orrer en stacke Wind blest, falle se noch meh. De Heinrich kehrt owends des Runnergefallene uff die Seit, mojets leit wirrer alles voll. Samstags, geje owend, saucht er alles weg.

Sperer, wann's kälter werd im Johr, werd des Laab uffem Boam gäl bis brou. Immer dann daachs wie nachts fällt des Laab runner. Sieht schee aus, derf ewwer net lei-ebleiwe, sunst werd mer gemoahnt vum Ordnungsamt.

Des haast owends des Troddewar freiefesche und samstags es Laab wegsauche. Ew- wer es Laab muß drogge seu. Des kost nadierlich Zeit, un de Strom fer de Laabsaucher grigt mer ach net geschenkt. Es soll aach so woas wie e Laabrente gäwwe, ewwer ich heb dodevo noch nix gseje. Noja, worschdele mer halt so weirer, hot de Klinge Walter immer gesoat.

Oacht gewwe muss mer aach, wann en Hund ins Laab geknastert hot. Des koann mer im Laabsaucher net gebrauche. Do hot en Gnoddel geleje, den heb ich leiegelosse. Ich heb gedenkt, vielleicht will ja de Hundebesitzer den Gnoddel wirrerhoh. Dezukimmt, dass die Leit aus em Audo aussteie un erst emol ern Kippe wegwerfe, wann se an de gäle Briefkaste gehn.

Dann kumme noch die Schulkinner, die werfe er Gutsel- un Pausenbrotbabier un was se sunst noch loswern wolle he, weil ja genunk Laab doleit. Des alles un noch mehner fer de Heinrich und die Noachbern zum Wegschaffe, un des vun dem Zeitpunkt oh, wo se die Zwerglinne gesetzt hewwe. Uff jeden Fall, isses schun e besonneri Uffgab. Es wär halt schee, wann mer emol e por anerkennende Worte fer die ganz Erwend grijedeht.

Mittlerweile is de Heinrich 90 worn, un do stellt sich die Frooch, wie lang ers noch mache kann. Noja, do misses halt die Jingere mache. **Heinrich Schwerer Ernsthofen**

Wie en Rieweboutz gemoacht wärd, Erinnerung oan die Kinnerzeit

Woann Ende Oktober die Beem ehr Laab verlorn häwwe, unn de Wind immer mäiner bleest, doann gäits in de Schbeetherbscht.

Middoags, woann mer vun de Schul hoamkumme sin, hots woas zu Esse gäwwe, unn woann die Schulsache gemoacht warn, häwwe mer Buuwe uns getroffen, zum Rieweboutz-Schnitze.

Doann iss nemlich die Zeit kumme, wou mer Riewe ausgemoacht hot. Do is mer mit uffs Feld unn hot geholfe.

Mim Bulldog unn'eme Ouhenger hinne drou is mer nauß uffs Feld gefahn. Mer Buuwe häwwe hinne uff em Henger mitfahrn derfe. Mim Bulldog unn mire Rieweausmach-Maschin sin die Riewe aus em Boore geholt worn, unn mer Buuwe häwwe geholfe, die Riewe uff en Ouhenger zu loade.

Doann hot mer die Riewe zum Bauer hoamg'fahrn unn dort sinse in de Riewekeller noikumme.

Doann isses aa schun in de November noigoange, unn die Däag sin immer kärzer worn. Do iss mer doann zum Bauer hiegoange un hot g'froogt, ob mer sich aus em Riewekeller e schäinie Rieb raussuche derft, weil mer en Rieweboutz mache wollt.

Do hot mer sou e Dickrieb genumme, die wou nedd sou kloa war unn fun

de Farb her gebassd hot, also e bis- sel Rout un e bisschen Gäl, sou dass die Rieb schäi leischte koann.

Dehoam hot mer erscht mim Da- schemesser orrer mit'eme Dolsch dere Dickrieb owwe en Deckel oabg'schnerre, unn doann isses oans Aushehle goange.

Dodebei hot mer mit'eme Kischemes- ser unn mit eme Subbeleffel die Rieb ausgehelt. War doann die Rieb sou- weit ferddisch, isses drougoange, dem Rieweboutz e'Fratz zu schnitze.

Zwaa Aache, e Noas unn e Maul hot mer do neu g'schnitzt. In die Aache unn ins Maul hot mer doann noch Schdreis- schelzer g'schdeggd um den Riewe- boutz noch gruselischer zu mache.

In den Rieweboutz hot mer doann noch e Kerz noi g'schdellet, unn mer hots nedd oabwaade kenne, bis es dunkel worn is, unn mer den Riewe- boutz ouschdegge gederft hot.

Die Rieweboutze sin doann souloang oug'schdeggt worn, bis se runzlich warn. Moanschemol hot aa en Wind- schdouß die Kerz in dem Rieweboutz umg'schmesse unn de Rieweboutz is oabgebrennt.

Die Rieweboutze sin doann bis iwwer de Martinsdoag schdäigelosst worn, um die bäise Geischder zu vetreiw.

Bernd Ginader aus Bonsweiher



Mundoardkors 24, mirr'm Ernst Seeger aus Neukersche



Noachdhääbsche / Noachddibbe	Nachtopf	oabgäwwe	erzählt / abgeben
Noachdwäschdä	Nachtwächter	oabgebriehd	mit heißem Wasser übergossen / abgehärtet abgestumpft
Noachdesse	Abendessen	oabgedräsche	zum Überdruß gebraucht
Noas	Nase	oabgeliwwerd	abgeliefert
nochäffe	nachspotten	oabgenumme	abgenommen, überprüft
Nochbä	Nachbar	oabgerennd	ab gerannt schnell gelaufen
Nochgschwisterkinn	Kind von Großonkel / Großtante	oabgerobbd	abgerissen
Nochkumme	Nachkommen	oabgeschunne	abgeschürft, Hautabschürfung
Nodel	Nadel	oabgewaad	abgeweidet
noem / vun noem	aus der Nähe	oabgschlaafd	geschafft, eine Tanzpartnerin mit nach hause zu nehmen
noggele	nicken / döösen einschlafen	oabgstaabd	günstig erworben
nohgäwwe	nachgeben	oabgstoaanne	unfrisch
noi	hinein	oabhaache	abhauen
noija	nun ja, also gut	oabhenge / oabluxe	durch List etwas bekommen
noochenoanner	nacheinander	oabhogge	Strafe absitzen
noochher	nachher	oabknebbe	jemand das Geld aus Tasche holen
noord	nachher	oabkoarde	etwas heimlich vereinbaren
noozu	nahezu	oabkrazze	z. B. hartnäckige Farbe mit dem Messer entfernen / sterben
noudfalls	notfalls	Oablossäil	Altöl (Ablassöl - gebrauchtes Öl)
noudgedrunge	notgedrungen	oabmache, Frochd	Getreide ernten
Noudglaasch	Notglied zum reparieren einer Kette	oabnämme	abnehmen
Nouel	Nagel	oabraggern	sich plagen
Nouelschmid	Nagelschmied	oabroume	abräumen
Nuddel	Schnuller	Oabschloag	Querrinne in Feldwegen
nuff unn nunner	hinauf / hinunter "hin und her"	oabschwenke	abspülen
nuffkumme	hoch kommen	oabschwoarde	schlagen / durchhauen
nufflaafe	hoch laufen	Oabsender	Absender
nuffzieje	hochziehen	oabspensdisch	jemand etwas ausgeredet
nuffzusisch / nuffzuus	hinauf / aufwärts	oabspoaanne	jemand die Braut abspannen
nulloachdfuffzäih	schnell und billig gemacht oder gar Pfuschi	oabstreire	abstreiten
Nunnerzusisch	hinunter	Oabtritt	Klo WC
nuschele	Flüstern, undeutlich reden	oabwimmele	abweisen
oabb	ab	oabwoijele	abrackern, sich verausgaben, abmühen

Von Aache bis Zwiggel: Fortsetzung folgt in den nächsten Heften, komplett siehe www.durchblick-lamo.de / Mundart - Aufbereitet von Fritz Ehmke

Herbstspaziergaong

De Herbst is do, die Sunn wärd schwäschter,
maonchmol sin schon weiß die Dächer,
doch zum Waonnern is es wunnerschäi,
sou iwwer die herbstlich Flur se gäi.

In alle Farwe leischt die Nadur,
do lockt e schäini Waonnertour.
Quittegääl sin die Blerrä aom Baom,
däs is doch werklisch wie im Traom.

Im Rucksack waos se Veschbärn is,
do fraad sisch jeder gaonz gewiss.

A gäije e Schnäpsje hämer nix,
den holle mä außem Rucksack fix
unn dun emol schäi minaner prosde
unn daonn die Weck unn Worscht mol kosde.

En schäine Herbstdaog gäit zu Enn,
de Herbst is do, s'gid kaolde Henn.

Gertrud Reining, Braonne (Brandau)

Pilze aller Art lassen sich jetzt finden im Herbstlaub - manche sind giftig wie dieser Fliegenpilz. Man sagt, daß in früheren Zeiten Hexen aus diesem Pilz ihre Flugsalbe herstellten. Nicht zur Nachahmung empfohlen - dafür jedoch die Geschichten rund um Hexen und Zauberei in meinem roten Jahrbuch "Spinnstubb 2.0 Nr. 3" - Infos siehe S. 12! M. Hiller



Kischdele un Dickwurz: (fast) vergessene Lebensmittel

Kastanien: wie ein fürsorglicher Landgraf sie in den Odenwald brachte

Eßkastanienbäume waren keineswegs immer heimisch: 1569/70 wurden sie von Landgraf Georg I. im ganzen vorde- ren Odenwald und an der Bergstraße eingeführt. Im Zuge einer erheblichen Verbesserungsmaßnahme von Vieh-, Kleinwild- und Obstbaumbestand zum Wohle der Bevölkerung brachte der Landgraf von seinen Reisen Hunderte von Kastaniensetzlingen mit. Odenwaldpfarrer Werner Geiger weiß von einem italienischen Händler, der auf dem unteren Marktplatz in Bensheim einen Verkaufsstand mit Bratofen für seine heißen Kastanien betrieb. „Seine gepriesenen Kastanien aber stammten gar nicht aus dem heißen Italien, sondern wie ich heute genau weiß, von der Kastanienallee beim Gut Hohenstein im Odenwald.“ Leider wurde die wunderschöne Kastanienallee oberhalb des Gutes vor vielen Jahren zuerst durch Mistlagerung geschwächt und dann gefällt. Heute strecken sich hier Birken und versuchen vergeblich, die alte majestätische Baumallee zu imitieren.

Rezept für Kischdelebrüh (Kastaniensuppe)

Man kocht ein Pfund geschälte Kastanien in einem Topf leicht gesalzener Fleischbrühe weich, treibt alles durchs Haarsieb. Die weichen Kastanien schwenkt man in gut zwei EL Butter, dann mit der Brühe auffüllen und abschmecken.

Greta Sattler, Breitenwiesen

Dickwurz: ein vergessenes Lebensmittel

Runkelrübe, Futterrübe oder Dickwurz nennt sie sich, und sie kann durchaus von Menschen gegessen werden. Meist aber bekam das Vieh Rübenschnitzel. Und da der Anbau recht viel Arbeit machte, sind heute die meisten Viehbauern auf Kraftfutter umgestiegen.

Bevor Halloween die einheimischen Bräuche in der dunklen Zeit Anfang November überdeckte, hüllte man Dickwurz aus, steckte ein Licht hinein und hielt die Riewebouze hoch in die Fenster, so daß sich die Menschen drinnen erschrecken sollten. Was sie auch gerne taten, denn dann freuten sich die Kinder - Große wie Kleine - draußen.

Dickwurz oder Rieweboutze leuchteten früher, wo heute Kürbisse zu sehen sind. Mehr über die Zeit um Halloween finden Sie im roten Jahrbuch "Spinnstubb 2.0" Nr. 3 - über die Knodener Kunst. Weitere Rezepte und Infos über Ernährung in früherer Zeit und was wir daraus für heute lernen können habe ich im gelben Jahrbuch 2024 für Sie zusammengestellt. M. Hiller
Siehe Infos auf Seite 12!



Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.

Herzliche Einladung zum Infoabend am Lernort

Mittwoch
25.11.2026
18 Uhr

Am Lernort
Ernsthofer Str. 13
Modautal-Asbach

Lernen mit
Kopf, Herz & Hand

jahrgangs-
übergreifend

Jahrgänge 1 bis 6
Quereinsteiger:innen
willkommen

info@dorfschule-modautal.de
www.dorfschule-modautal.de

Ploesser
Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal
Tel 06167-335
Fax 06167-1061
info@ploesser-gmbh.de
www.ploesser-gmbh.de

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

Über 100 Jahre Know-How
aus 4 Generationen!

einzigARTig
Friseur- und Beautysalon

Neu im Programm
**FACHFUSSPFLEGE
MICRONEEDLING**

Wir bieten Ihnen
Qualität und Sorgfalt
in allen Bereichen!

Nibelungenstraße 695 · 64686 Lautertal
Tel.: 06254 942465
info@beautysalon-einzigartig.de

Liebe Kundinnen und Kunden
- wir freuen uns auf Ihren Besuch

AUFFALLEN?

☐ **KEIN PROBLEM!**

Diese Größe (90 x 65 mm) kostet:
89 Euro* bei einmaliger Schaltung
71 Euro* pro Ausgabe bei Abschluss
eines Jahresvertrags
(11 Schaltungen)
Wunschposition - ein redaktioneller Beitrag
pro Jahr kostenfrei möglich

INTERESSE?
WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!
gerhards@lautertaldruck.de
Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTEILUNGSGESELLSCHAFT KG



Aus dem örtlichen Wirtschaftsleben

Ruhe und Konzentration: Karatetraining für 4-Jährige

Fit werden fürs Leben: das lernen Kinder am besten durch Bewegung. Die Zeit zwischen dem Erlernen von Selbständigkeit und dem Beginn der Schule wird mit Erfahrungen gefüllt. Kinder in diesem Alter können kaum stillsitzen, immer wieder lockt etwas Neues, das sofort ausprobiert werden muß.

Mit Engelsgeduld beginnt Karatetrainer Jan Makowski in der Runde 4-6-jähriger Kinder auf der raumfüllenden Matte seines Studios sein 45-Minuten-Programm. Fitness-Übungen sorgen für Gelassenheit durch Koordination und Aufnahmefähigkeit, bevor es wild wird. Dann toben alle über die Matten, immer mit bestimmten Aufgaben. Anschließend soll wieder Ruhe einkehren: es folgt eine Runde Sicherheit für Kinder. Was an einem Fahrrad dran sein muß und warum, oder daß man Fremden nicht die Türe öffnet und viele weitere wichtige Dinge, die für mehr Sicherheit im Alltag sorgen, werden vermittelt.

Natürlich stehen auch Karatetechniken auf dem Programm. Als erstes lernen die Kids, daß man Karate nicht an jüngeren Geschwistern oder im Kindergarten machen darf. Denn es geht dabei um Selbstverteidigung, Karate ist eine Kampfkunst.

Es gibt verschiedene Gruppen: die Minis ab 4 Jahren, Kids ab 7 Jahren, fortgeschrittene Jugendliche und Erwach-



sene. Der weiße Anzug wird gestellt, und dann können die verschiedenen Gürtel erworben werden: von weiß bis braun. Mehr zu den Terminen im frisch sanierten Gebäude Marienberg 1a in Lautern finden Sie hier:

www.karate-team-lautertal.de/
Man kann nach vorheriger Anmeldung zu einer Schnupperstunde kommen, um zu sehen ob das Training dem Kind



Sicherheit für Ihr Kind Neueröffnung in Lautern

- Kinderkarate ab 4 Jahren
- Selbstverteidigung
- Sicherheit
- Gesundheit
- Konzentration
- Bewegungstraining
- kleine Gruppen



- Fitness
- Koordination
- Werte
- Disziplin



Kontakt:

Telefon: 015170114122
www.karate-team-lautertal.de
Am Marienberg 1a
64686 Lautertal Lautern



IHR BETRIEBSPORTRÄT IM DURCHBLICK

Diese Größe (65 x 90 mm) kostet:

89 Euro* bei einmaliger Schaltung

71 Euro* pro Ausgabe bei Abschluss eines Jahresvertrags (11 Schaltungen)

* zzgl. MwSt.
Wunschposition - ein redaktioneller Beitrag pro Jahr kostenfrei möglich

**Sonderkonditionen für Vertragskunden
ab 4 Anzeigen pro Jahr!**

**INTERESSE?
WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!**

gerhards@lautertaldruck.de

Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG

Spaß macht, und dann einen festen Kursplatz buchen. Normalerweise benötigen die Kinder 1-2 Probetage, die ganz Kleinen etwas mehr.

Das Kindertraining kostet momentan im Durchschnitt monatlich 49€ und umfaßt viermal eine Dreiviertelstunde pro Woche, der Karateanzug wird gestellt.

Jan Makowski und Mandy Kaffenberger trainieren aktuell etwa 80 Mitglieder in 12 Unterrichtseinheiten in der Woche, je nach Alter und Gürtelfarben. Für die älteren umfaßt die Übungsstunde 60 Minuten.

Im Kinderkarate gab es auch schon Kinder mit Down-Syndrom, die integrativ an den Übungsstunden teilnahmen.

Zur Zeit wird montags bis donnerstags in Lautern trainiert, zusätzlich finden donnerstags drei Kurse in Reichenbach statt.

Das Team könnte gut etwas Verstärkung brauchen - wer Interesse hat und über eine entsprechende Ausbildung verfügt, darf sich gerne melden!

M. Hiller

**Das nächste Heft erscheint
am 28. Oktober!**

Ihre Betriebsporträt
oder Termine: ob kirchlich, sportlich oder politisch -
bis spätestens 3 Tage vor Redaktionsschluß (Termine siehe S. 2)!
an M. Hiller: mh@dblt.de senden.

Bitte beachten Sie unsere
Infos zur Erstellung der
perfekten Pressemitteilung:



Kunst & Kultur Veranstaltungen in der Region

Bitte
schickt uns eure
Veranstaltungen, Ausstel-
lungen, Konzerte, Kinoprogramm
- wir veröffentlichen das gerne! Ihr
könnt unsere Hefte unterstützen, in
dem ihr uns Freikarten fürs Preisräts
zur Verfügung stellt. Die Redaktion
mh@dblt.de

Mittelalter digital erleben: Neues 3-D-Modell und digitale Panoramen im Geopark-Infozentrum auf Burg Lindenfels eingeweiht

Wie sah Burg Lindenfels zu ihrer Blütezeit im 13. und 14. Jahrhundert aus? Wie lebten Menschen und Tiere innerhalb der Burgmauern zusammen?

Antworten darauf gibt künftig ein neues 3-D-Modell kombiniert mit digitalen 3-D-Panoramen im Geopark-Infozentrum auf Burg Lindenfels. Gemeinsam haben der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, der Verein Burglandschaft und die Stadt Lindenfels das neue Angebot im August offiziell eingeweiht.

Das 3-D-Modell veranschaulicht, wie die Burg Lindenfels im Mittelalter ausgesehen hat. Die digitalen Panoramen ermöglichen darüber hinaus einen Blick in den damaligen Alltag und zeigen, wie Menschen und Tiere auf engem Raum innerhalb der Burg zusammenlebten. „Das kleine Burg-Modell lädt zum Ansehen und im wahrsten Sinne zum Begreifen ein. Durch die Ergänzung mit digitalen Einblicken in die Vergangenheit verbinden wir hier zudem auf besondere Weise konkre-

tes Geschichtserleben mit moderner Wissensvermittlung. Gerade solche Angebote machen unser kulturelles Erbe für unterschiedliche Generationen zugänglich und schaffen einen



neuen Blick auf unsere Region“, sagte Landrat Christian Engelhardt, Vorsitzender des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald.

Eine von 15 Burgen

Burg Lindenfels ist eine von insgesamt 15 Burgen im Odenwald, die der Verein Burglandschaft dank LEADER-Mitteln und in Kooperation mit dem Geo-Naturpark digital zum Leben

erweckt. Das Projekt verbindet dabei wissenschaftlich fundierte Rekonstruktionen mit modernen Möglichkeiten der digitalen Vermittlung.

Dr. Jürgen Jung, Geschäftsführer des Vereins Burglandschaft, erklärte:

„Burgen faszinieren bis heute – gleichzeitig ist es vor Ort oft schwierig, sich vorzustellen, wie diese Anlagen vor Jahrhunderten tatsächlich ausgesehen haben. Mit den digitalen Rekonstruktionen geben wir den Besucherinnen und Besuchern ein Stück dieser verlorenen Lebenswelt zurück und machen die Burgen des Odenwaldes auf neue Weise erfahrbar.“

Auch für die Stadt Lindenfels ist das neue Angebot eine Bereicherung: Bürgermeister Maximilian Klöss betonte: „Die Burg prägt Lindenfels und ist ein wichtiger Teil unserer Identität. Das neue Angebot bietet unseren Gästen ebenso wie den Menschen aus Linden-

fels die Möglichkeit, diesen besonderen Ort noch einmal ganz neu zu entdecken. Gleichzeitig steigern wir damit die Attraktivität der Burg als Ausflugsziel.“

Jetzt schon an Freikarten für unser großes Weihnachtspreisrätsel denken!

Wir präsentieren Ihre Veranstaltung mit Hervorhebung, wenn Sie uns zwei Freikarten zur Verfügung stellen. Unsere Rätselfrage wird sich natürlich ebenfalls um Ihre Veranstaltung drehen! Bitte einfach bei Marieta Hiller melden: mh@dblt.de!

Kunert & friends

14. November im Haus Emmaus in Lorsch, 19 Uhr

Infos und Reservierung:
peter.kunert@t-online.de



Ihr Fachmann
für Glas und Spiegel

- Spiegel nach Maß
- Duschabtrennungen
- Glastüren- und Anlagen
- Kunstverglasungen
- Reparaturverglasungen
- Sicherheits-, Wärme- und Schallschutzglas
- Glasvordächer

Glas Fuhrmann GmbH
Friedrichstraße 10
69502 Hemsbach

Telefon 06201 71245
willkommen@glas-fuhrmann.de
www.glas-fuhrmann.de

Tankstelle - Service
BRUNNER

Kfz-Reparaturen • Tanken rund um die Uhr* • Waschanlage
*mit EC- oder Kundenkarte

Jugenheimer Straße 31
64686 Lautertal/Wurzelbach
Telefon 0 62 54/3 82 74 o. 431
Öffnungszeiten Tankstelle:
Mo-Fr von 6.00-19.00 Uhr
Sa von 7.00 -19.00 Uhr
So von 8.00 -19.00 Uhr

Feierliche Einweihung des Dogliani-Platzes in Schannenbach



Drei Weinreben aus der Lautertaler Schwesterstadt Dogliani im Piemont wurden Anfang September in Schannenbach gepflanzt anlässlich der Einweihung des Dogliani-Platzes am Dorfgemeinschaftshaus Schannenbach zur zehnjährigen deutsch-italienischen Partnerschaft. Die Verschönerung wird vom Arbeitskreis Partnerschaft Europäischer Gemeinden APEG Lautertal e.V. gepflegt, die Einweihung nahm Bürgermeister Andreas Heun vor.

Chorleiter erkrankt oder verhindert - wer dirigiert?

Viele Chöre suchen für diese Situation eine Sängerin oder einen Sänger, der den Chor sicher durch den Auftritt bringt. Der Sängerkreis Bergstraße bietet daher für Mitgliedsvereine kostenlos an zwei Samstagen die Möglichkeit, sich von einer professionellen Chorleiterin beraten und ausbilden zu lassen. Dieser Vizechorleiter-Grundkurs findet am 24. Oktober und am 14. November jeweils von 10 bis 16 Uhr in der Mehrzweckhalle Heppenheim-Erbach statt. Dozentin ist die erfahrene Chorleiterin Elisabeth Seidl.

Vermittelt werden die Grundlagen der Schlagtechnik (Haltung, Taktart, Einsatz, Abschlag), Tonangabe mit der Stimmgabel oder Stimpfefe, Allgemeine Musik- und Harmonielehre sowie das Dirigieren einfacher bekannter Chorsätze. Anmeldungen bitte per E-Mail an vorsitzender@saengerkreis-bergstrasse.de

KaHo

www.Kaminholz-Hofmann.de

Natürlich aus dem Odenwald

Kaminholz Hofmann
Ortsstraße 1
64668 Rimbach
0160/99007817

**GERÜSTBAU
DEGENHARDT**

Nibelungenstraße 345
64686 Lautertal
Telefon 06254-3181
Mobil 0163-7113493
degenhardt.geruestbau@web.de

CAR

Kompetenz rund
ums Auto

EUROREPAR
BY STELLANTIS

**Kfz-Meisterbetrieb
Auto - Frank**

Inh. Matthias Frank

Beedenkirchener Straße 21 · Lautertal-Reichenbach
Te. 06254 9590190 · mail@auto-frank.eu
Alle Marken · Spezialisiert auf Peugeot und Citroën

Wohnmobil-/Wohnwagenservice

/// SPECKHARDT

BAUSTOFFE **///**

Fachhandel für Neubau & Renovierung

Farben - Color Express - Tapeten - Parkett - Laminat
Sonnenschutz - Plissees - Raumgestaltung - Galabau

Modautal-Brandau, Odenwaldstr. 66, Tel. 06254-942160

Wolfgang Rößler

Gerüstbau · Klempner- und Dachdeckermeisterbetrieb

- Bedachungen aller Art
- Fassadenbekleidungen
- Bauspenglerei
- Zimmerarbeiten
- Gerüstbau
- Abdichtungen
- Blitzschutzbau
- Dachbegrünung
- Krandienst
- Dachfenster

In den Heidenäckern 1
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Telefon 06254 2999
E-Mail: info@dachbau-lautertal.de
www.dachbau-lautertal.de

SHM

Sanitär- & Heizungstechnik Modautal GmbH

Hügelstraße 3, 64397 M.Hoxhohl
Tel. 06167-490 • Fax 06167-1540
www.shm-modautal.de

Bücher-Blitz

Wo gute Bücher zuhause sind.

Ober-Ramstadt Hammeggasse 5
Tel + Fax 06154-3511 www.buecher-blitz.de

bio tierkost Seit 1996
freundlich füttern

Abholung im Modautal möglich
www.bio-tierkost.de
06167-913475

AUF DEN PUNKT GEBRACHT MIT EINER
MINIANZEIGE FÜR 325 EURO
für ein Jahr (11 Schaltungen) zzgl. MWSt.

gerhards@lautertaldruck.de
Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GmbH & Co.
Verlags- und Vertriebsgesellschaft KG

Durchblick-Pinnwand

HISTORISCHER MARKT in NEUTSCH

Freitag, 02. Oktober 2026
Wilde Sause in der Hofreite
— ab 19 Uhr —
Musik • Ausschank • Feuershow

Samstag, 03. Oktober 2026
Mittelalterliches Markttreiben
— ab 11 Uhr —
Markttreiben • Kunsthandwerk • Musiker
Kinderspiele • Ritterspiele
Ausschank • Verköstigung • vieles mehr

Historischer Verein e.V. Neutsch
Neutsch 23, 64397 Modautal

Das nächste Heft
erscheint am 28. Oktober!

Ihre Termine: ob kirchlich, sportlich oder politisch - bis spätestens 3 Tage vor Redaktionsschluß (Termine siehe S. 2)!
an M. Hiller: mh@dblt.de senden.

Landfrauen Gadernheim

Sonntag 11. Oktober Teilnahme am Kerbumzug Gadernheim, Motto wird noch bekanntgegeben
Treffpunkt: 13:30 Uhr, Eichhorn + Walter
Anmeldung bis 04.10.2026

Dienstag 27. Oktober Vortrag:
Die homöopathische Hausapotheke und vieles mehr aus der Naturheilkunde - Vortrag von Heike Schork, evtl. wird ein Unkostenbeitrag erhoben
Beginn: 19 Uhr, Infotreff Florian Apotheke
Anmeldung erforderlich bis 18.10.2026
Anmeldungen bei Iris Hiemer (0170 6719048),
über LFV-Gadernheim@web.de

SG L
10. Da
am 3
in der Fe

Infos: <https://kontakt>

Jug
29
Der k
- Da
<https://la>
anmeldung

4. Oktober Bauern in Allertshofen/Ho

von 10 bis 18 Uhr auf den
Mit fast 40 Ständen mit Spezial
Region zum Mitnehmen oder

- Keltern mit dem MSC
- Fleischkäs aus dem Backof vom Verschönerungsverei
- Suppe & Bratwurst, Kaffe bei der FFV
- Außerdem Gewürze, Lebz
- zialitäten, Honig, Marmel
- brände, Biowaren, Gemü
- Wildspezialitäten, Fleisch
- spezialitäten, Haushaltsv
- Edelrostfiguren für den
- Korbwaren und Felle, D
- Hobbykünstlern...

Lautern T-Turnier

1. Oktober
sthalde Lautern

www.sg-lautern.de/
[@sg-lautern.de](mailto:sg-lautern.de)

Kinderkino der Endpflege Lautertal

1. Oktober 17 Uhr
leine Rabe Socke 2
s große Rennen

lautertal.feripro.de/
/3/veranstaltungen

Markt xhohl

n Bolzplatz
litäten aus der
vor Ort Essen:

en
in
e & Kuchen

kuchen, Brotspe-
aden, Obst-
se, Trüffel und
n- und Wurst-
waren aus Holz,
Garten sowie
ekoratives von

Der MGV 1888 Sängerbund Kolmbach
präsentiert

Schlager und Evergreens

Ein Abend mit bekannten Liedern...

Wann: **17.10.2026** Wo: **DGH Kolmbach**

Unter Mitwirkung
des Männerchores,
der Chorwerkstatt
und von Solisten

Das ist Kult
SCHLAGER
der 60er und
70er Jahre...

Musikalische Leitung: **Johann Leber**

Beginn 19 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr, Eintritt 12,50 €.
Konzertbestuhlung mit freier Platzwahl. Tickets: W. Rausch
(06254/588), G. Gresch (06254/1825) oder Abendkasse!

★ *Schöne Melodien – unvergessene Erinnerungen!* ★

Imkerverein Lautertal:

Treffen am 5. Oktober um 20 Uhr
im Gasthaus „Zur Traube“
Reichenbach
Gäste sind herzlich willkommen!
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.
Kein Treffen im August...
Kontakt: mail@imkerverein-lautertal.de



DIGITALE KOMPETENZ

Wie verschicke ich E-Mails mit meinem Handy?
Welche Funktionen hat meine neue Gesundheitskarte?
Junge Menschen helfen allen Neugierigen bei ihren Fragen.
Theresa - Lucas - Francine - Maurizio

Wann: immer am 4. Donnerstag des Monats um 17 Uhr
Wo: ökumenischer Gemeindesaal - Burgstr. 41 - Lindenfels
NEU! Abholung nur bei Anmeldung - Harald Gerhard: 0151 404 796 56
Ideenwerkstatt der Ev. Kirche Lindenfels

SOUNDFABRIK

Inh. W. Klingelhöffer

Der Musikladen Die Musikschule

Vermietung von Licht und Ton

64658 Fürth
Hauptstr. 23
Tel. 06253-23206

Neuer Online-Shop
unter

www.soundfabrik.com



Torsten Mink Heilpraktiker

Praxis für Osteopathie und
Schmerzphysiotherapie
Krankengymnastische Privatpraxis

Wiesenstr. 22 in Gadernheim
Tel. 06254/308 52 85 Mail. torsten.mink@yahoo.de

STEINMANN

Fliesenfachverlegung

Günter Steinmann Bergstraße 5a, 64397 Modautal
06167-7480 Mobil 0170-4312860
www.fliesen-steinmann.de

Kälte- und Klimatechnik Kunz GmbH
Im Leimengarten 2 · 64686 Lautertal
Telefon 06254 5049582
info@kaelte-kunz.de

Kühlanlagen
Klimaanlagen für
Wohnung | Büro | Technik | EDV

www.kaelte-kunz.de

DER **DURCHBLICK** IST
IMMER DER RICHTIGE
RAHMEN FÜR EINE ANZEIGE!

Diese Größe (60 x 60 mm) kostet:
56 Euro* bei einmaliger Schaltung
44 Euro* pro Ausgabe (11 Schaltungen)
bei Abschluss eines Jahresvertrags

INTERESSE? WIR SIND
GERNE FÜR SIE DA!

gerhards@lautertaldruck.de ·
Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK GERHARDS GmbH & Co.



PauLa Sprechstunde Lautertal

Thema: Individuelle Beratung von Seniorinnen und Senioren ohne Pflegegrad durch die psychosoziale Fachkraft auf dem Land (PauLa)

Wann: Dienstag, den 20. Oktober 2026, 10:00 bis 12:00

Wo: Rathaus Lautertal
Nibelungenstraße 280, 64686 Lautertal

Teilnahme: mit oder ohne Terminvereinbarung
Telefonnummer 06252 15 4031 oder per E-Mail an PauLa-novo@kreis-bergstrasse.de

Dies ist eine Veranstaltung von:




10 Jahre Seniorenwohnanlage Trautmannshof in Reichenbach

Der Trautmannshof in Reichenbach feiert zehn Jahre Bestehen als Hausgemeinschaft für Seniorinnen und Senioren. Mit einem harmonischen Grillfest feierten die Bewohnerinnen und Bewohner der zentral gelegenen Wohnanlage, um auf ein Jahrzehnt gelungener Nachbarschaft zurückzublicken.

Organisiert wurde die Feier von den engagierten Bewohnern Heidrun Grüning, Birgit Lessel und Gerhard Hippler. Für die passende Infrastruktur war bestens gesorgt: Wolfgang Mink, Wirt des lokalen Traditionsgasthauses Zur Traube, stellte unkompliziert Bänke und Tische für die Festgesellschaft zur Verfügung.

Zu den Gratulanten gehörte Bürgermeister Andreas Heun in Begleitung seiner Gattin. Als bleibende Erinnerung und Zeichen der Anerkennung überreichte das Gemeindeoberhaupt einen Porzellanteller der Gemeinde Lautertal. Das Ehrenstück soll schon bald einen Ehrenplatz im Gemeinschaftsraum der Anlage erhalten. Im späteren Verlauf des Festes schaute der evangelische Pfarrer Jan Scheunemann vorbei, um seine Glückwünsche zu überbringen.

Das Jubiläum bot den perfekten Anlass, um die Entstehungsgeschichte der Anlage Revue passieren zu lassen. Gemeinsam mit Helmut Lechner blickten die Bewohner der insgesamt 22 Wohneinheiten auf die Historie des Wohnkomplexes zurück. Dabei wurde insbesondere an den im vergangenen Jahr tragisch bei einem Verkehrsunfall ums Leben gekommenen englischen Investor Brian Brennan erinnert, der das 2000-Quadratmeter-Anwesen einst erwarb. Der ehemalige Bauernhof bot den idealen Standort: Arztpraxis und Apotheke, Bushaltestellen und ein Café sind in direkter Nähe. Brennan verkaufte das Grundstück samt dem denkmalgeschützten Bestandsgebäude an die Firma Senibau, die seine Idee tatkräftig in die Realität umsetzte. In den zwei entstandenen Neubauten sowie dem sanierten Altbau wurden im März 2015 Richtfest gefeiert. *Gerhard Hippler*



Schaden am Fahrzeug entstanden?

Am besten gleich zu uns!

Nach einem Verkehrsunfall ist eine präzise und sorgfältige Beurteilung der Schäden am Fahrzeug entscheidend. Gerade in Zeiten wie diese, wo jeder sparen muss! Verlassen Sie sich dabei auf unser Wissen in der Schadenregulierung von mehr als 25 Jahren. Wir ermitteln detailliert, umfassend und vor allem neutral die Kosten für die Reparatur Ihres Fahrzeuges, LKW, LKW mit Sonderaufbauten, Motorräder, Wohnmobilen oder E-Bikes. Wenn es um Schadenbeurteilung, Ermittlung der Schadenhöhe, Beweissicherung und deren Dokumentation bis hin zur Ermittlung ihrer zustehenden Wertminderung geht, können Sie uns Ihr vollstes Vertrauen schenken. Aufgrund jahrelanger Erfahrung und ständiger Weiterbildung, sind wir Ihr perfekter Partner wenn es um Ihre Schadenregulierung geht. Des Weiteren bieten wir für Sie Fahrzeugbewertungen sämtlicher Fahrzeuge und Oldtimerbewertungen an.

Vereinbaren Sie gerne gleich einen Termin zur kostenlosen Erstberatung unter 06251/67444.

Ihr Team an der Bergstraße, wenn es um Schaden und Bewertung geht.




UNFALL?

UNSER SERVICE schnell & unkompliziert

TÜVNORD Partnerbüro

Kfz-Sachverständigen Bergstraße
Öhlschläger & Metzger GmbH

Schaden-/Wertgutachten an:

- KFZ + LKW
- LKW mit Sonderaufbauten
- Motorräder
- Arbeitsmaschinen
- Wohnmobile
- E-Bikes



Wormser Str. 34 Bensheim Tel. 67 444 info@kfz-sv-b.de www.kfz-sv-b.de



SCOP 6,10
Spitzenwert im Schweizer Testzentrum in Buchs! (Stand 01. 2026)

LAMBDA WÄRMEPUMPEN

Lambda Wärmepumpen sind auf maximale Lebensdauer ausgelegt, dank durchdachter Technik und innovativer Prozesse.

EUREKA.



MEHR ERFAHREN BEI UNSEREM FACHPARTNER VOR ORT!

Goder • Sanitär • Heizung • Solar

Nibelungenstr. 452 • 64686 Lautertal • 0 62 54 - 13 71
info@godergmbh.de • www.godergmbh.de

Immer wenn Sie in einer Rundfunkreklame oder in einer Filmszenenunterschrift lesen "mit KI generiert", dann wurde wieder ein Sprecher / Darsteller arbeitslos. Auch eine Gemeinschaft wie Wikipedia bleibt nicht verschont, und große KI-Firmen kaufen die Antiquariate leer, um ihre KI zu trainieren - **und vernichten die historischen Werke danach!!!**

Wikipedia als Lexikon der Welt ist ein "Gemeinschaftsprojekt" und lebt von der Mitarbeit vieler Freiwilliger die Artikel schreiben, korrigieren, erweitern oder sich an den Diskussionen über einen Artikel beteiligen.

Wer etwas beizutragen hat kann sich anmelden und mitmachen. Jeder kann einen neuen Eintrag erstellen oder einen vorhandenen korrigieren bzw. erweitern. (Infos wie es geht und welche Regeln gelten siehe QR-Code!)

Wikipedianern steht der Diskussionsbereich zu Verfügung um unterschiedliche Ansichten zu diskutieren. Administratoren prüfen und entscheiden über die Aufnahme. Das "Schwarmwissen" soll so zu guten und korrekten Einträgen führen.

Freies Wissen, kostenlos und für alle erreichbar - das Ziel des Projektes

Der Umfang des Online-Lexikon ist

mittlerweile enorm: Über 3,1 Millionen Einträge in deutscher Sprache sind seit 2001 entstanden, es gibt Wikis in über 300 Sprachen. Die Qualität der Wikipedia-Einträge wird überwiegend als gut angesehen. Es ist DIE Anlaufquelle für Recherchen aller Art geworden.

Das erfordert einiges an Organisation und Ressourcen im Hintergrund:

- ◆ eine Menge an Servern und Speicherplatz für die Daten und um Anfragen schnell beantworten zu können
- ◆ die Software hinter der Wikipedia muss ständig weiterentwickelt werden
- ◆ rechtliche Fragen wie Urheberrecht, Haftung, Persönlichkeitsrecht, etc. sind zu klären

Weltweit ist die "Wikimedia Foundation" federführend, in Deutschland kümmert sich der "Wikimedia Deutschland e.V." darum.

Das alles kostet viel Geld - überwiegend durch Spenden und Mitgliedsbeiträge des Vereins finanziert. Das Projekt lebt also inhaltlich und finanziell von einer aktiven Gemeinschaft.

Nehmen ohne zu geben

Für die KI-Firmen ist die Datenmenge natürlich ein gefundenes Fressen: einfach verfügbar und kostenlos. KI-Bots stürzen sich auf die Wikipedia-Server und nutzen die Daten für das Training

ihre KI-Modelle. Chat-GPT antwortet bei etlichen Fragen mit einer Zusammenfassung aus Wikipedia, erweckt so den Anschein von eigenem Wissen, verlinkt aber im Gegensatz zu herkömmlichen Suchmaschinen nicht zu Wikipedia. Die Sichtbarkeit des freien Projektes Wikipedia lässt nach, was zu einem Rückgang freiwilliger Autoren und die Anzahl der Spenden führen kann. Die KI-Bots belasten die Server und das Netzwerk enorm, was zu deutlich höheren Kosten führt - ohne Gegenleistung der KI-Konzerne...

Die Wikimedia-Foundation möchte dem entgegensteuern und bietet eine kostenpflichtige Schnittstelle für den Zugriff der KI-Firmen an. Doch sie kann nicht verhindern, dass die Daten weiterhin ohne Zahlung abgegriffen werden.

Alle weiterführenden Links

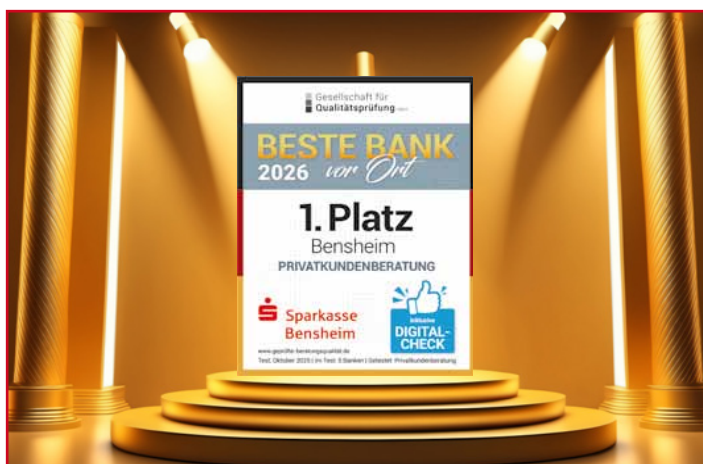
finden Sie hier:

◆ "Die vorletzte Seite: Verbrauchertipps ohne 'stasi'"

◆ Beitrag 16: Wikipedia - Community vs. KI



Um die Gefahr, vor der aktuell selbst die größten KI-Firmen warnen, nämlich die Verselbstständigung der KI, geht es im nächsten Heft. *Th. Glaser*



BESTE BANK vor Ort!

Mit unserer Beratungsqualität und unserem digitalen Angebot konnten wir uns wieder gegen die örtlichen Mitbewerber durchsetzen.

Das Gesamtergebnis finden Sie hier:



sparkasse-bensheim.de/auszeichnungen

Jetzt Termin vereinbaren bei der besten Bank vor Ort!



Sparkasse Bensheim

Kfz- & Reifenservice FEHER



Kfz-Reparatur aller Marken - TÜV/AU

Am Marienberg 2 06254 - 940010
64686 Lautertal/Lautern 0157 - 83595075
E-Mail: giovanniriva638@gmail.com 0178 - 6023054

UNSERE LEISTUNGEN

- Automatikgetriebeprüfung
- Klimatechnik
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- Unfallschadenabwicklung
- KFZ-Service
- Reifenhandel
- Glasschadenabwicklung
- Reifenlagerung
- Jeden Donnerstag TÜV im Haus

Gottesdienste ♦ Kirchliche Angebote

Kirchengemeinde Lichtenberger Land - Kirchenbezirk Neunkirchen

lichtenberger-land.ekhn.de Pfarrer Yannik Schnitzspahn

Achtung neue Kontaktdaten Gemeindebüro: 06162-2833030 kirchengemeinde.lichtenberger-land@ekhn.de

Am 04., 11. und 25.10. kein Gottesdienst in Brandau

18.10. 11.30 Uhr Gottesdienst in Brandau, Lektorin Sabine Krüger

31.10. 18.00 Uhr Film-Abendgottesdienst mit dem Pop-Oratorium „Luther“ in Brandau, Prädikant R. Hartmann

Ev. Kirchengemeinde Ernsthofen 06167-378 www.ernsthofen-evangelisch.de

04.10. 11 Uhr Kirche mit Kindern mit Prädikant Andreas Martin

11.10. 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl und Chor, Pfarrerin Karin Böhmer und Dekan Raimund Wirth, Vorstellung und Einführung Pfarrerin Karin Böhmer, im Anschluss an den Gottesdienst Sektempfang und Suppentopf im Gemeindehaus

25.10. 10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Dr. Claudia Baur

30.10. 20 Uhr Taizé-Andacht mit Prädikant Andreas Martin

31.10. 18 Uhr Reformationsgottesdienst mit anschließendem Lutherfest am Lagerfeuer vor der Kirche, Pfrn. Karin Böhmer

Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach www.lkg-lautertal.de

Haus der Landesk. Gemeinschaft Friedhofstr. 27 Reichenbach

04.10. 18:00 Uhr Erntedankfest

11.10. 18:00 Uhr Abendgottesdienst

18.10. 10:30 Uhr Gottesdienst für Ausgeschlafene

25.10. 18:00 Uhr Abendgottesdienst

30.10. 19:30 Uhr Lobpreisabend

Ev. Kirchspiel Lautertal (Beedenkirchen Reichenbach Gadernheim)

www.kirchspiel-lautertal.de

Gadernheim

04.10. 9.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrn. M. Mühlmeier)

09.10. 19.00 Uhr Kerb-Gottesdienst (Pfrn. Marion Mühlmeier)

18.10. 9.30 Uhr Gottesdienst (Christoph Müller)

31.10. 19.00 Uhr Lautertalweiter Gottesdienst zum Reformationstag (Pfrn. Marion Mühlmeier)

Unregelmäßige Veranstaltungen in Gadernheim im Gemeindehaus:

Do 01.10. 15.00 Uhr Café-Pause 2.0

Fr 02.10. und 16.10. jeweils 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Mo 05.10. und 19.10. jeweils 19.00 Uhr Handarbeitskreis

Reichenbach

04.10. 10.00 Uhr Erntedank-Familiengottesdienst mit anssl. Erntedankfest in der Ev. Kirche

18.10. 08.30 Uhr Gottesdienst in der Friedhofskapelle Elmshausen

18.10. 09.45 Uhr Gottesdienst in der Festhalle Lautern

25.10. 18.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche

Beedenkirchen:

11.10. 09:30 Uhr Erntedank-Familiengottesdienst mit Präd. Jürgen Schellhaas

und dem Kindergarten Beedenkirchen, anschließend Gemeindeversammlung

25.10. 11:00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Philipp Becker

Neunkirchen:
Gottesdienste
finden wegen Bau- und
Sanierungsarbeiten der
Kirche im Gemeindehaus
Brandau statt.

Ernsthofen:
Alle Gottesdienste
finden in der Regel
in der Schloßkirche
Ernsthofen statt

LKG Reichenbach:
Pfadfindertreffen Felsen-
meerwölfe Di Mi Do nach
Absprache in kleinen
Gruppen (mit Youtube
Kanal!)

Ev. Kirchengemeinde
Reichenbach:
Jugendraum
DO 17-20 Uhr geöffnet
Offenes Angebot
für Jugendliche
ab 13 Jahre

Ev. Kirchengemeinde
Gadernheim:
Di 18-19 Uhr Offene Kirche
Di 20 Uhr Posaunenchor-Probe
FR 19.30 Uhr Bibelgesprächs-
kreis (im Gemeindezentrum)

Weitere Termine für
Gruppen und Kreise
im Lautertaler Kirchspiel
mit den Kontaktdaten der
einzelnen Pfarrbüros:
www.kirchspiel-lautertal.de

Julia Scales – einfach gute Texte

texte@juliascales.de
Mobil 0177 3885314

Sie haben etwas zu sagen –
ich bringe es für Sie zu Papier
Maßgeschneiderte Texte
auf Deutsch und Englisch
Übersetzung und Lektorat

Das nächste Heft erscheint am 28. Oktober!

Ihre Termine: ob kirchlich, sport-
lich oder politisch -
bis spätestens 3 Tage vor Redakti-
onsschluß (Termine siehe S. 2)!
an M. Hiller: mh@dblt.de senden.

Bitte beachten Sie unsere
Infos zur Erstellung der
perfekten Pressemitteilung:



Rp
Ralf Pritsch
Ihr
**Steinmetz-
Meisterbetrieb**
für Grabanlagen
aller Art

Modautal

Telefon 06167 7107
Mobil 0171 6298938

Mörfelden-Walldorf

Telefon 06105 914291

E-Mail: pritschralf@t-online.de

Soziales ♦ Ärzte ♦ Pflege ♦ Senioren

Ärzte ♦ Zahnärzte ♦ Notdienste

Krankenhäuser:

Heilig-Geist-Krankenhaus Bensheim 06251-1320
Kreis Krankenhaus Heppenheim 06252-7010

Hausärzte:

Brandau: Dr. Thiele 06254-1327
Gadernheim: Schäfer / Neuschild 06254-942281
Reichenbach: Dres Gnann 06254-814
Lindenfels: Internistische Hausarztpraxis
S. Winkler www.hausarzt-lindenfels.de
06255 - 9680140
Fischbachtal: Dres. Ogutu / Göbel 06166-438

Zahnärzte:

Reichenbach: Dr. Rettig 06254-1855
Brandau: Dr. Krause & Partner 06254-816,
Kieferorthopädie Dr. Krause-Ludwig 06254-308956
Fürth: Dr. Martin Schmitt 06253-1666
Bensheim: Dr. Schulze Icking 06251-66112

Notdienste:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ÄBD Notruf 116 117
Apotheken-Notdienst: 0800-0022833 o. 22833
Zahnärztlicher Notdienst: Zentral 01805-607011

Soziales ♦ Pflegedienste ♦ Integration

- ♦ Diakoniestation Südl. Odenwald Fürth 06253-932183
Reichenbach: Nibelungenstraße 280
- ♦ Seniorenberatung: Regina Eichler-Walter, Diakonisches Werk Bergstraße, Terminvereinbarung Tel. 06251-107226
- ♦ PauLa 06252 15 4031 paula-novo@kreis-bergstrasse.de
- ♦ TAFEL Bensheim e.V.: Geldspendenkonto DE86 50 95 00 68 00 02 08 0893 Sparkasse Bensh. BIC HELADEF1BEN
- ♦ Sachspenden für die Ukraine: Hilfsverein Helfende Hände Odw. e.V. Tel. 06254-5049932 mail.augustus60@gmx.de
Geldspenden: Sparkasse Bensheim DE17 5095 0068 0002 1500 35 Stichwort Ukraine
- ♦ Begegnungscafé Bensheim: jeden Donnerstag 15-17 Uhr im Café Klostergarten, Klostergasse 5a Bensheim
- ♦ Koordinationsstelle Asyl-Ehrenamt Frau Deniz Inal 06251 85425-151 d.inal@caritas-darmstadt.de
Caritasverband Darmstadt e.V. Migrationsdienst Bergstraße
Der Online-Infolyer ist auf www.durchblick-lamo.de Suchwort "Flüchtlingshilfe" verlinkt
- ♦ Netzwerk Vielfalt Lautertal: <https://www.lautertal.de>
Rubrik Familie-Bildung-Gesundheit
- ♦ Arbeitskreis Asyl Modautal modautal.netzwerk-asyl.net

Notrufnummern

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Behördennummer Verwaltung 115
Giftnotruf Mainz 06131-19240
Polizei Ober-Ramstadt 06154-63300
Polizei Bensheim 06251 84680
Leitstellen zur Alarmierung und Koordination Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, THW:
Kreis Darmstadt-Dieburg 06071-19222
Kreis Bergstraße: 06250-19222
Weißer Ring Opfer Notruf 16006
Kinder- & Jugendtelefon 0800-1110333
Elterntelefon 0800 1110550
Notfallseelsorge Im akuten Notfall: 1 1 2 anrufen.
Telefonseelsorge kostenfreier Anruf: 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222
<https://notfallseelsorge.de/hilfe-finden/#beratungsstellen>
Infos zur Beratung (Chat / Mail: online.telefonseelsorge.de)
Muslimische Telefonseelsorge 030 44 35 09 821

Strom ♦ Gas ♦ Wasser

Strom + Gas GGEW AG 06251-13010
Wasser Lautertal 0175 / 2992977
Wasser Modautal: 0171-3082320
Kläranlage Modautal 0151-17440781

Tierarzt Öffnungszeiten / Notdienst ♦ Tierheime

- ♦ Tierarzt Reichenbach: www.tierarztpraxis-lautertal.com
- ♦ Tierarzt Lindenfels: <https://tierarztpraxis-zeiss.de/>
- ♦ Tierschutzinitiative Odenwald e.V. www.tsi-odenwald.de
- ♦ www.tierheim-heppenheim.de
- ♦ Tierschutzorganisation www.tasso.net
- ♦ Kleintier-Notdienst Odenwaldkreis: nachts 18-9 Uhr und Wochenende 24 Std. 0900 7 007 008 (gebührenpfl.)

Wenn die Feste vorübergehen, kann es auch am Gehör liegen!

Klarheit schaffen, Hörtest machen! kostenlos!!!

Hörgeräte Hennin
MEISTERBETRIEB
www.hoergeraete-henning.de

Seeheim 06257-999 4457
Jugenheim 06257-904070
Auerbach 06251-770366

Diakoniestation Südlicher Odenwald

06253 932183
info@dssso.de

Wir
beraten · pflegen · begleiten
Sie in Ihrer häuslichen Umgebung
in
**Fürth · Lautertal
Lindenfels · Rimbach**

Unser Ziel ist es, dem Leben in jeder Form und in jeder Phase die bestmögliche Pflege und Fürsorge zukommen zu lassen.

Bahnhofstr. 11 · 64658 Fürth/Odenwald **www.dssso.de**



Abwechslungsreich und informativ: Radtour im Regionalpark RheinMain!

Klimawandel hautnah erfahren: auf der Regionalpark Klimaroute!

Der Klimawandel ist in aller Munde. Wir wissen, dass die Temperaturen weltweit durch menschliche Einflüsse steigen. Doch welche Folgen hat der Klimawandel für uns und für unsere Region? Wie können wir uns an das sich verändernde Klima anpassen? Und welche Phänomene sind weltweit zu befürchten?

Über diese und weitere Themen informiert die Regionalpark Klimaroute.

Auf den Seiten www.regionalpark-rheinmain.de (QR-Code) findet man alle Erlebnispunkte, die auch auf der Faltkarte zu sehen sind. Die Gesamtroute umfaßt

190 Kilometer und kann in einzelnen Etappen erradelt werden. Insgesamt gehören 800 Kilometer Abenteuer zum Regionalpark Rhein-Main. Es gibt einen Erlebnisfinder, Hofstationen, Türme um die Aussicht zu genießen. Für Kinder gibt es ein Wimmelbild und man kann eine Zeitreise machen.

Wer an einem schönen Herbsttag eine Radtour plant, kann in den Veranstaltungskalender schauen, ob etwas Interessantes an der Strecke stattfindet, zum Beispiel am 3. Oktober eine Naturführung rund um das Edelkastanienendorf Mammolshain im Taunus unter dem Titel "Herbstzauber in der Kiste - Natur & Genuß rund um die Edelkastanie". Kartenmaterial und Broschüren können hier online bestellt werden. Es gibt einen Tourenguide und mehrere Freizeitkarten. Das Faltblatt "Klima-

route - Weltreise entlang des Mains" zeigt eine Radstrecke von Kelsterbach bis Dietesheim am Main. Unterwegs informieren acht künstlerisch gestaltete Stationen zu Flußwäldern (Kelsterbach Nizza), Flußfluten (Niederräder Ufer), Flußwind (Hafenpark Frankfurt) und Flußstadt (Offenbach) und vielen weiteren Themen.

Am Weg liegt auch der Wetterpark Offenbach, wo es viel über Wetter, Klima und Klimawandel zu erfahren gibt. Man kann selbst einen "Sturm im Wasserglas" erkurbeln: es entsteht ein Vortex, der zeigt wie ein Tornado entsteht. Man erfährt warum die Luftreinheit so wichtig für die Gesundheit ist und welche Pflanzen welche Allerg-

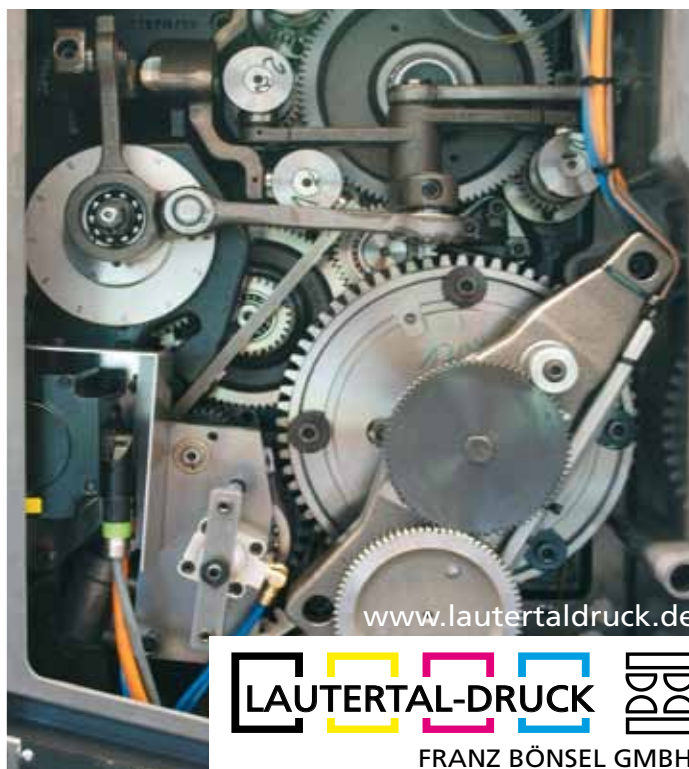
Groß wie ein Tischtuch - und prall gefüllt mit Sehenswürdigkeiten und bemerkenswerten Haltepunkten zum Thema Klima: die Faltkarte mit dem 190-Kilometer-Rundradweg rund um Frankfurt!



giepotentiale haben. Der Wetterpark ist ganzjährig durchgängig geöffnet, das Besucherzentrum ist im Oktober Di-Fr 10-16 Uhr geöffnet (ab 1.11. Winterpause bis 1. Mai!), der Eintritt ist frei.



**WENN BEI UNS ALLES RUND LÄUFT ,
HABEN SIE DEN DURCHBLICK**



www.lautertaldruck.de

4.10. Mit dem Mountainbike auf den Spuren der Hölzerlips-Bande -
Geopark vor Ort Weschnitztal, Anmeldung gvo-weschnitztal@gmx.de

Weitere Ausflugstipps und Veranstaltungen:

- ♦ <https://kalender.geo-naturpark.net/>
- ♦ Geopark: digitale Wanderplattform
<https://geo-naturpark.net/erleben/wandernetz/>
- ♦ Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e.V.
<https://www.museumsstrasse.eu/>
- ♦ durchblick-lamo.de Rubrik Freizeit & Kultur
- ♦ www.odenwald-redaktion.de - Suchwort "Ausflug"